

Auflage: 12.500 Exemplare

Templiner

KURSTADT Journal

16. Jahrgang

TEMPLIN
THERMALSOLEHEILBAD



*Wissen was los ist...
...für Templiner und Gäste*

Ausgabe 166 | 16. März 2019

Kostenlose Verteilung an Haushalte in Templin und den Ortsteilen

Ausflugsdampfer starten in den Frühling über fünf Seen



Templin. Saisonstart für den Ausflugsdampfer „MS Uckermark“ der Templiner Reederei Ziem wird am 30. März sein. „Leinen los“ heißt es dann für die 5-Seen-Rundfahrt. Start ist direkt am Eichwerder an der Liegestelle Seestraße. Es geht dann über den lang gezogenen Templiner See. Auf diesem ersten Abschnitt bieten sich den Gästen bereits fantastische Ausblicke auf die Uferpromenade und ausgewählte Templiner Stadtansichten, schwärmt Ronald Ziem. Weiter führt die Fahrt über den Bruchsee, der wunderschönen Naturansichten bietet und dabei immer für überraschende Naturschauspiele, wie heimische

Fische und Seevögel, gut ist. Der Gleuensee ist ebenfalls reich an beeindruckenden Seepanoramen. Nach einer weiteren Brückendurchfahrt erreicht das Schiff den Bruchsee, der nahezu unberührt liegt und nur darauf wartet, entdeckt zu werden. Letzte Station der Hinfahrt führt die Gäste an Bord der „MS Uckermark“ auf den Fährsee. Auch hier hat der Bootsführer viel Interessantes zu berichten, bevor er seine Gäste über den vielen Seen zurück zum Bootsanleger am Eichwerder bringt.

Das zweite Schiff der Reederei Ziem, die „MS Templin“, übrigens ein echter Oldtimer, wird erst Mitte April zur Schlei-

sentour aufbrechen, erklärt Ronald Ziem. Es handelt sich hier um einen echten Oldtimer, die Schiffstaufe erlebte sie vor 94 Jahren, war viele Jahre auf der Havel als „Zehdenixe“ mit Heimathafen Zehdenick unterwegs, bevor sie 2014 nach langer Liegezeit von Ronald Ziem erworben wurde. Und er bereut den Kauf nicht. Es sei ein echtes Liebhaberstück meint der. Dabei ist es wirklich eine besondere Aufgabe solch ein altes Schiff zu erhalten, es zu pflegen und zu hegen. Der Motor bedarf besonderer Wartung, weil es kaum noch Ersatzteile dafür gibt. „Aber ich habe ein sehr gutes Mechaniker-Team um Lutz Heimlich lobt der Schiffs-

eigner seine Mannschaft.

Eben weil ein so altes Schiff die Schleusentour fährt, ist die Route so beliebt bei den Gästen. Zudem ist die Tour erlebnis- und abwechslungsreich zugleich. „Genießen Sie eine spannende Rundfahrt beginnend auf dem Templiner See an unserer Liegestelle in der Seestraße, macht Ronald Ziem neugierig. „Wir starten südwestwärts und passieren die Pionierbrücke, bevor wir zur Schleuse Templin gelangen.“ Seit dem 8. September 2005 ist der Neubau der Schleuse Templin für die Schifffahrt wieder frei. Nach der Schleusung bieten sich den Gästen Ansichten der Stadt Templin, wie zum

Beispiel Kirchturm, Stadtmauer, alte Mühle und Schleuserhäuschen, bevor es in die nahezu unberührte Natur des Kanals geht passiert das Schiff die Ziegeleibrücke. Man kann die Flora und Fauna entlang des Kanals bestaunen, ehe es in den Röddelinsee geht. Dieser flächenmäßig große See lädt ein, wunderschöne Natur- und Seeaufnahmen zu fotografieren und zeigt, warum die Region rund um Templin zu einer der wasserreichsten Deutschlands gehört. Nach der ausgiebigen Rundfahrt über den Röddelin See steuert der Kapitän der „MS Templin“ die Gäste wieder zurück an die Liegestelle in der Seestraße.

MKC Templin Kino im MKC März / April 2019



Veranstaltung
Baikaltrain-Disco
mit DJ Petrike & DJ Mahalla
Sa., 23.03.2019



Veranstaltung
1. Templiner Kabarett-Nacht
mit Livemusik
Fr., 05.04.2019



Veranstaltung
The Outside Track
Folk aus Irland, Schottland & Kanada
Fr., 12.04.2019



Kunst im Kino
Die Frau, die voraus geht
Do., 14.03.2019

Der März auf einen Blick

16. Sa. 14:30 Ralph reichs 2: Chaos im Netz
17:00 Sweethearts
19:30 Club der roten Bänder
17. So. 14:30 Ralph reichs 2: Chaos im Netz
17:00 Der Junge muss an die frische Luft
19:30 Club der roten Bänder
18. Mo. 14:30 Ralph reichs 2: Chaos im Netz
17:00 Astrid
18:00 Café Global - Treffpunkt
20:00 Club der roten Bänder
21. Do. 14:30 Ralph reichs 2: Chaos im Netz
17:00 Ailos Reise
19:30 Can you ever forgive me?
22. Fr. 14:30 Ralph reichs 2: Chaos im Netz
17:00 Ailos Reise
19:30 Can you ever forgive me?
23. Sa. 20:00 Baikaltrain-Disco
24. So. 15:00 Ailos Reise
17:00 Ralph reichs 2: Chaos im Netz
19:30 Can you ever forgive me?
25. Mo. 14:30 Ralph reichs 2: Chaos im Netz
17:00 Der Junge muss an die frische Luft
18:00 Café Global - Treffpunkt
19:30 Can you ever forgive me?
26. Di. 17:00 UM-Challenge Abschluss
28. Do. 14:30 Ostwind 4 - Aris Ankunft
17:00 Der Junge muss an die frische Luft
19:30 Hard Powder
29. Fr. 14:30 Ostwind 4 - Aris Ankunft
17:00 Hard Powder
19:30 Astrid
19:30 Sein Name ist ... - Mobiles Kino Uckermark - El Dorado Templin
30. Sa. 13:00 Nobody ist der Größte
Mobiles Kino Uckermark - El Dorado Templin
14:00 Lesung „Mein Vater und sein Sohn“
im Anschluss: öffentliche Mitgliederversammlung FJG Templin e.V.
17:15 Ostwind 4 - Aris Ankunft
18:00 Verflucht, verdammt & Halleluja
- Mobiles Kino Uckermark
- El Dorado Templin
20:00 Hard Powder

31. So. 14:30 Ostwind 4 - Aris Ankunft
17:00 Hard Powder
19:30 Der Junge muss an die frische Luft

Der April auf einen Blick*

01. Mo. 14:30 Ostwind 4 - Aris Ankunft
17:00 Hard Powder
18:00 Café Global - Treffpunkt
19:30 Papst Franziskus:
Ein Mann seines Wortes
- Montagsrunde der Ev.
Kirchengemeinde Templin
04. Do. 14:30 Ostwind 4 - Aris Ankunft
05. Fr. 20:00 1. Templiner Kabarettnacht
06. Sa. 14:30 Ostwind 4 - Aris Ankunft
20:00 offene Bühne Templin
07. So. 14:30 Ostwind 4 - Aris Ankunft
08. Mo. 14:30 Ostwind 4 - Aris Ankunft
12. Fr. 20:00 The Outside Track
- Irish Folk & Weltmusik

Sonderfilmvorstellungen

Veranstaltungen

Kinoprogramm

*Weitere Filme und Zeiten in kürzte unter:
www.multikulturelleszentrum.de

VERANSTALTUNGEN

Sa., 23.03.2019, 20:00 Uhr
Baikaltrain-Disco
mit DJ Petrike & DJ Mahalla
Mit dem Baikaltrain geht es auf in den wilden Osten! DJ Mahalla und DJ Petrike haben knackige Tanzmusik im Gepäck. Mit treibenden Balkan-Beats, ukrainischem Krim-Reggae und krachendem Russen-Ska setzen sie den rasanten Party-Express mächtig unter Volldampf. Sie steigern die turbulente Fahrt mit furiosen Tänzen aus dem ganzen europäischen Osten auf absolute Höchstgeschwindigkeit, und verführen damit alle zum kollektiven Tanzexzess.
19:00 Uhr Einlass (P 18)
20:00 - 21:00 Uhr Happy Hour
mit Cocktail Nr. One
Eintritt: 12 €,
Arbeitsuchende/Studenten/Schüler 8 €

Fr., 05.04.2019, 20:00 Uhr
1. Templiner Kabarett-Nacht mit Livemusik
Schwarze Grüte, Weltkritik deluxe, Erik Lehmann, Duo Partzsch+Lehmann
Die Künstler des Humorbüros präsentieren einen wahren Pralinenkasten kabarettistischer Kleinkunst. Und es kommt noch besser: Die Musiker der Schwarzen Grüte bilden mit Maxim Hofmann vom Duo Weltkritik deluxe und Mandy Partzsch vom Duo Partzsch+Lehmann die Show-Band Jazzterday, um in der Pause und im Anschluss zum Tanz oder zum Mitwippen aufzuspielen, das wird richtig gute Musik mit einer Messerspitze Komik. Ein kabarettistischer Höhepunkte eingerahmt von exzellenter Livemusik.
Eintritt: 25 €, Rentner 22 €, Arbeit-suchende/Studenten/Schüler 18 €

Fr., 12.04.2019, 20:00 Uhr
The Outside Track
Folk aus Irland, Schottland und Kanada mit Einflüssen aus Worldmusic
Die Band hat einen Sound geschaffen, der eine Brücke über keltische Traditionen schlägt - dazu kommen Steppanzeinlagen! Die vier jungen Frauen und ihr Gitarrist sind begnadet virtuos und mit Fiddle, Harfe, Akkordeon, Flöten und Gitarre ist die Band reichhaltig instrumentiert. Stark bei Stimme ist die Gruppe auch. Das mehrfach ausgezeichnete Quintett begeistert Publikum und Kritiker gleichermaßen.
Eintritt VVK: 15 €, Rentner/Arbeitsuchende/Studenten/Schüler 12 €
(+ 2 € Tageskassenzuschlag)

KUNST IM KINO

Do., 14.03.2019, 19:30 Uhr
Die Frau, die vorausgeht
Drama/Historie USA 2018 FSK: 12 J. (103 Min.) Regie: Susanne White
Die verwitwete Malerin Catherine Weldon reist 1889 von New York nach North Dakota, um ein Porträt des legendären Sioux-Stammeshäuptlings Sitting Bull anzufertigen. Mit ihrer selbstbewussten

und modernen Einstellung sowie ihrem Engagement für die amerikanischen Ureinwohner macht sie sich vor Ort jedoch viele Feinde.
Eintritt: Saal 8 €, Loge/Lounge 9 €

TEMPLINER MONTAGSRUNDE

Mo., 01.04.2019, 19:30 Uhr
Papst Franziskus: Ein Mann seines Wortes
Dokumentation - I/CH/D 2018 - FSK: 0 J. (96 Min.) Regie: Wim Wenders
Das Oberhaupt der katholischen Kirche beantwortet Fragen zu verschiedenen Themen wie Wirtschaft, Immigration, soziale Ungerechtigkeit und Glauben, die ihm von Menschen auf der Welt gestellt wurden - egal, ob von Arbeitern, Flüchtlingen, Kindern oder Gefängnisinsassen. Des Weiteren begleitet Regisseur Wenders den Papst bei zahlreichen Reisen rund um den Globus.
Eintritt: Saal 7 €, Loge/Lounge 8 €

FILM DES MONATS

Astrid
Drama/Biografie - DK/S/D 2018 - FSK: 6 J. (123 Min.) Regie: P. Fischer Christensen
Berührender Film über die Jugend von Astrid Lindgren, der weltberühmten schwedischen Kinderbuchautorin. Ihr Streben nach Unabhängigkeit, ihr Humor und ihr Kampfgeist prägten sie ebenso wie ihre Heldin Pippi Langstrumpf.
Mo., 18.03.2019, 17:00 Uhr
Fr., 29.03.2019, 19:30 Uhr

Multikulturelles Centrum Templin e.V.

Prenzlauer Allee 6 · 17268 Templin
Tel. 03987 551063
info@mkc-templin.de

Foyer-Galerie, Café und Kartenverkauf
Mo, Do, Fr, Sa, So
14:30-20:00 Uhr

Online-Verkauf für alle Tickets!
www.multikulturelleszentrum.de



Kommunalwahlen am 26. Mai 2019

Die Linke setzt auf Soziales, Wirtschaft und Bürgersinn

12 Kandidaten für die Templiner Stadtverordnetenversammlung



Sybille Lipski, Renald Ziem und Ole Weitermann sowie 9 weitere Kandidaten bewerben sich bei der Kommunalwahl.

Die Partei „Die Linke“ tritt am 26. Mai zur Kommunalwahl mit 12 Kandidaten an, darunter viele erfahrene Mitglieder, aber auch junge Leute. Seit 5 Jahren ist die Linke mit 6 Mitgliedern in der Templiner Stadtverordnetenversammlung vertreten. Die Stellvertretende Vorsitzende der Stadtverordnetenversammlung Sybille Lipski gehört dazu. In diesem Jahr bewerben sich auch Ronald Ziem und Ole Weitermann. Sie setzen den Schwerpunkt auf Soziales und Bürgersinn.

Welche Schwerpunkte liegen Ihnen im sozialen Bereich besonders am Herzen?

Kinderbetreuung und Bildung sehen wir als einen zentralen Schwerpunkt. Sybille Lipski,

ist seit Jahren als Koordinatorin des „Templiner Brotkorb“ engagiert. Mit Unterstützung von vielen ehrenamtlichen Helfern wird hier dafür gesorgt, dass Hilfebedürftige im wahrsten Sinne des Wortes ein kleines Zubrot erhalten.

Welche Vorhaben stehen in der neuen Wahlperiode auf der Agenda?

Wir möchten die erfolgreiche Entwicklung Templins weiterführen, die sozial Schwachen dürfen dabei nicht aus den Augen verloren werden. Templin soll auch künftig für eine tolerante Stadt stehen. Radikale Meinungen dürfen keine Chance haben. Hauptthema wird die gesundheitliche Betreuung, insbe-

sondere der älteren Bürger werden.

Wir unterstützen den Umbau des SANA Krankenhauses in ein ambulanz-stationäres Zentrum. Dabei ist die Profilierung Templins als Modellregion bei der gesundheitlichen Betreuung von höchster Wichtigkeit. Wir sprechen uns aber auch für mehr Transparenz in der kommunalen Arbeit aus.

Welches Projekt im wirtschaftlichen Bereich wollen Sie besonders forcieren?

Der zügige Ausbau der Kanenburger Schleuse ist von besonderer Bedeutung. Es wird sich auf den Tourismus, den Einzelhandel und die Gastronomie und auf die Hotels auswirken.

Menschlichkeit unternehmen



Die Albertinen-Gruppe ist einer der größten diakonischen Gesundheitsdienstleister in der Metropolregion Hamburg. Unsere rund 3.500 Mitarbeiter versorgen jährlich über 100.000 Patienten.

Für den **Wohnpark am Wiesenkamp in Hamburg-Volksdorf**, eine Seniorenresidenz für über 300 ältere Menschen mit einem umfangreichen Wohn- und Versorgungsangebot auf hohem Niveau sowie darunter 97 stationäre Pflegeplätze in Einzelzimmern, suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen

Altenpfleger / Gesundheits- und Krankenpfleger (m/w/d) in Voll- oder Teilzeit

Ihre Aufgaben

- Pflegerische Versorgung und Betreuung unserer Bewohner
- Sicherstellung und Weiterentwicklung der Pflegequalität
- Fachgerechte Dokumentation der Pflege

Wir erwarten

- Abgeschlossene Ausbildung in der Altenpflege bzw. Gesundheits- und Krankenpflege (oder vgl. Qualifikation)
- Einfühlungsvermögen und Sensibilität sowie Freude im Umgang mit älteren und pflegebedürftigen Menschen
- Bereitschaft Verantwortung zu übernehmen
- Hohes Engagement, Flexibilität, Belastbarkeit und Teamfähigkeit
- Organisationsgeschick und strukturierte Arbeitsweise

Wir bieten

- Verantwortungsvolle und selbstständige Tätigkeit in einem professionellen Team
- Sie arbeiten in einem modern gestalteten Wohnbereich, in dem 25 Bewohner in Einzelzimmern leben und betreuen max. zwischen 6 und 8 Bewohner
- Flache Hierarchien und kurze Wege in einer engagierten Gemeinschaft
- Vergütung gemäß Haustarif (Hamburger Niveau) sowie attraktive Sozialleistungen (z. B. VL, HVV-Jobticket)
- Innerbetriebliche Fortbildung
- Unterstützung bei der Kinderbetreuung (eigene Kita)
- „Starter-Paket“ z. B. Geldprämie als Umzugskostenerstattung bis 1.500 Euro Brutto
- **Wohnung auf dem Gelände (Erstbezug nach Sanierung) kann kurzfristig zur Verfügung gestellt werden**

Von allen unseren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern erwarten wir, dass sie das Albertinen-Leitbild mittragen und zwar unabhängig von ihrer eigenen religiösen und kulturellen Tradition und Prägung.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Herr Pasche hilft Ihnen bei Fragen unter 040 6441-253 gerne weiter. Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung an die unten genannte Adresse oder über unsere Homepage – und natürlich darauf, Sie kennen zu lernen. Bitte richten Sie Ihre Unterlagen an:

Wohnpark am Wiesenkamp gemeinnützige GmbH

z. Hd. Herrn Pasche
Wiesenkamp 16
22359 Hamburg

oder per E-Mail an info@residenz-wiesenkamp.de
oder online über unsere Homepage
www.albertinen.de/service/stellenangebote

* Bitte beachten Sie, dass wir aus organisatorischen Gründen Ihre postalische Bewerbung nicht zurücksenden können. Ihre übermittelten Daten und Unterlagen werden für die Dauer des Bewerbungsverfahrens gespeichert bzw. aufbewahrt. Aufgrund des Allgemeinen Gleichbehandlungsgesetzes besteht ein berechtigtes Interesse, die übermittelten Daten und Unterlagen für mindestens vier, maximal sechs Monate aufzubewahren. Die Daten und Unterlagen werden, sofern eine Aufbewahrungspflicht nicht besteht und die Daten und Unterlagen für den Zweck nicht mehr vonnöten sind, gelöscht bzw. vernichtet.



Residenz am
Wiesenkamp

albertinen⁺
in besten Händen

www.albertinen.de

DIE LINKE.

Mit den ersten warmen Sonnenstrahlen starten wir in die Saison!

Herzlich Willkommen



www.bootsverleih-templin.de



NATURHAFEN LÜBBESEE

Ihre Auszeit. Idyllisch gelegen, direkt am kristallklaren Lübbesee, umgeben von Natur und frischer Luft. Entspannen Sie auf unserer Seeterrasse oder in einem unserer Liegestühle direkt am Wasser. Lassen Sie Ihre Seele baumeln, ob im Urlaub oder nach einem wohlverdienten Feierabend. Genießen Sie Ihre kleine Auszeit.

Smutjes Kombüse

Alle Speisen werden bei uns frisch und mit Liebe zubereitet. Und das schmecken Sie auch! Zu unserem Angebot gehören: frische Fischbrötchen, deftige Burger, Sandwich & Paninis, sowie knackige Salate passend zum Sommer. Genießen Sie auch frisch gebackenen Kuchen & leckere Eisbecher. Gerne planen wir mit Ihnen gemeinsam Ihre Familienfeier oder Veranstaltung bis 40 Personen.

Gutscheine erhältlich! Verschenken Sie eine Auszeit am Naturhafen Lübbesee.

BOOTSVERMIETUNG

Bei uns können Sie Tretboote, Ruderboote, Kajaks und Canadier, Stand Up Paddling Boards, sowie führerscheinfreie Elektroboote ausleihen.

Auch das Angeln im fischreichen Lübbesee ist ein besonderes Urlaubserlebnis. AHOI

ÖFFNUNGSZEITEN

Montags Ruhetag, außer Feiertags

April & Mai 10.00 - 19.00 Uhr

Juni, Juli & August 9.00 - 21.30 Uhr

September & Oktober 10.00 - 19.00 Uhr

Besuchen Sie uns!

Ihre Gastgeber Julia Rodenhagen & Robert Kaminski

Kontakt

Naturhafen Lübbesee GbR

Heimstraße 46 • 17268 Templin

Telefon 03987 2358806

Mail: naturhafenluebbesee@gmx.de



FAMILIEN TEAM TEMPLIN

Bezahlbare große Wohnungen für Familien

Unsere Stadt Templin ist als Wohnort seit Jahren sehr beliebt. Freie bezahlbare Wohnungen sind nur schwer zu finden. Mit der Geschäftsführerin der stadt-eigenen Wohnungsbaugesellschaft WOBA Templin-UM, Frau Dr. Jeschke-Kollár sprachen Mitglieder unseres Familien-Teams über den gestiegenen Bedarf an großen Familien-Wohnungen mit drei bis fünf Zimmern. Die WOBA Templin wird in den nächsten Jahren insbesondere in der Templiner Südstadt viele Millionen Euro investieren, um auch diese große Nachfrage der Familien mit Kindern noch besser bedienen zu können.

In der Straße der Jugend sollen die letzten unsanierten Wohnblöcke modernisiert und umgebaut werden, um attraktive 3- und 4-Raum-Wohnungen zu schaffen. Aber auch bezahlbare kleine Single-Wohnungen und große Familienwohnungen mit fünf Zimmern werden entstehen.



Das Familien-Team Templin und der SPD-Ortsverein haben eine gemeinsame Liste für die Wahl der Stadtverordnetenversammlung am 26. Mai 2019 aufgestellt. Wir möchten Ihnen weitere vier Kandidatinnen und Kandidaten vorstellen.

Am Samstag, den 6. April veranstaltet unser Familien-Team von 9.30 bis 12.30 Uhr wieder den „Kostenlosen Badespaß in der NaturTherme“. Wir bitten die Kinder, Jugendlichen und Familien um Voranmeldungen.

Termine + Infos   Facebook & Instagram #familienteamtemplin

Neues Bauland Ja, aber nicht in der Weinbergstraße

Bauland in unserer schönen Kurstadt ist weiterhin sehr gefragt. Besonders junge Paare und Familien mit Kindern sind auf der Suche nach bezahlbaren Grundstücken. Dies betrifft nicht nur einheimische Familien, sondern auch rückkehrwillige Fachkräfte und Berliner Familien, die die Hauptstadt mit ihren explodierenden Wohnkosten verlassen wollen. Die Stadtverwaltung versucht, gemeinsam mit privaten Bauunternehmen dieser hohen Nachfrage an Bauland nachzukommen. Neue Baufelder wurden ausgewiesen und bestehende Wohngebiete erweitert; neue Wohnbau-Projekte auf ehemaligen Industrie- und Brachflächen wurden genehmigt; ein Bauland-Kataster mit freien Privat-Grundstücken im Stadtgebiet und in den Ortsteilen wurde erstellt. Bauwillige werden von der Stadtverwaltung bei ihrer Suche beraten und unterstützt. Wir sehen auch in den nächsten Jahren einen erhöhten Bedarf und sprechen uns für zusätzliche Bauland-Gebiete aus. Aber die jeweiligen Standorte sind genau zu prüfen und nur in Abstimmung mit den Anwohnern und unter Berücksichtigung der touristischen Ausrichtung unserer Kurstadt sowie der Naturschutzaspekte umzusetzen. Im Falle der beabsichtigten Bebauung in der Templiner Weinbergstraße hat die SPD-Stadtfraktion eine klare Position bezogen und einen Antrag gegen die geplante Bebauung eingebracht. Hier gilt es, die Belange der Kurstadtentwicklung und der Allgemeinheit über das Interesse einzelner Immobilien-Unternehmen zu stellen. Viele betroffene Anwohner und Bürgerinnen und Bürger unserer Stadt, aber auch viele Gäste von außerhalb, haben ihre Ablehnung dieses Bebauungsvorhabens klar und deutlich zum Ausdruck gebracht. Die Bedenken wurden von den Bürgerinnen und Bürgern sachlich und überzeugend vorgetragen. Am 20. März 2019 haben die Stadtverordneten auf ihrer letzten Sitzung dieser Wahlperiode die Entscheidung über die weitere Entwicklung in der Weinbergstraße in ihren Händen. Wir schlagen vor, die öffentlichen Grünflächen mit dem schönen Stadtsee-Blick zu attraktivieren, lehnen dort aber eine Haus-Bebauung ab.

Vielen Dank für Ihre Unterstützung bei den Kommunalwahlen am 26. Mai 2019!

Christian Haupt

Email: spd-templin@gmx.de

Post: Martin-Luther-Str. 29

www.fb.com/TemplinerSPD



Jana Tattenberg

Geboren 1979 in Templin, verheiratet, 3 Kinder

Physiotherapeutin

Physiotherapiepraxis Moritz und Gerlach in Templin

Ehrenamt:

SPD Ortsverein Templin, Übungsleiterin beim Templiner Turnverein und für Bewohner der Lebenshilfe-Wohnstätte, SV Alemania 52 Templin, Familien-Team Templin



Julia Wiedenhaupt

Geboren 1989 in Templin, Partnerschaft, 1 Kind

B.A. Management Soziale Sicherheit, Schwerpunkt Rentenversicherung

Betriebsprüferin bei der Deutschen Rentenversicherung Berlin-Brandenburg

Ehrenamt:

Familien-Team Templin, Netzwerk Gesunde Kinder West-Uckermark, SC Victoria 1914 Templin e.V.



Gottfried Kerner

Geboren 1951 in Templin, verheiratet, 4 Kinder, evangelisch

Krankenpfleger/Ergotherapeut

Ehemaliger Leiter der Stephanus-Werkstätten Templin, Rentner

Ehrenamt:

SPD Ortsverein Templin, Stadtverordneter seit 1992, Vorsitzender des Finanzausschuss, Mitglied im Hauptausschuss, Aufsichtsrat der WOBA Templin mit Fernwärmegesellschaft, Förderverein Multikulturelles Centrum Templin



Stefan Fürstenau

Geboren 1978 in Templin, verheiratet, 2 Kinder

Diplom-Agraringenieur, Landwirt

GbR Fürstenau/Kerwitz, Ökobetrieb Jakobshagen, Agrarservice Jakobshagen, Warther Heide Freilandei GmbH & Co. KG

Ehrenamt:

Stadtverordneter, Ausschuss für Wirtschaft - Umwelt - Energie - Kurstadtentwicklung, Vorsitz Landschaftspflegeverein Feldberg-Uckermärkische Seen, Stellv. Vorsitz Märkischer Saatgutverband, Vorstand Bundesverband deutscher Saatguterzeuger, Templiner Sportvereine



Barberino

Restaurant



30. Mai - Herrentag

Deftiges Wildschwein am Spieß
ab 8,00 Euro pro Person.
Jeder Mann bekommt
einen Schnaps als Geschenk!

12. Mai - Muttertagsbrunch

9. & 10. Juni - Pfingstbrunch

Feiertagsbrunch der besonderen Art mit
Kaffee, Tee, Orangensaft und Sekt
22,00 Euro pro Person.

Öffnungszeiten:

Frühstück von 7:00 bis 10:30 Uhr
Warme Küche 10:30 bis 21:00 Uhr

Ferienpark Templin GmbH & Co. KG

Am Kurpark 1 - 17268 Templin - Tel. 03987 / 40 161 104

Das DRK Altenpflegeheim Templin feierte Fasching

Mit allen Sinnen gemeinsam die 5. Jahreszeit genießen



Templin (Skilandat / A.B.). Die 5. Jahreszeit hat auch bei den Senioren schon lange ihren Einzug gehalten. Den Termin der fröhlichen Veranstaltung am 20. Februar 2019 im DRK Altenpflegeheim Templin sehnten die Bewohner schon ungeduldig herbei. Doch dann war es endlich soweit!

Mit diesem Auszug aus der Büttensrede wurde der Fasching im Hause gefeiert:

„Schon in frechen Kinderstunden – durch so manchen Streich verbunden – diese Zeit ist lang verschwunden – mit mehr Zeit und auch mehr Pfunden“.

Helau – Helau – Helau!

Eine bunte Schar von ausgelassen und fröhlich Feiernden versammelten sich dort. Die Mitarbeiter des Heimes hatten sich herrlich verkleidet, boten so manchen Hingucker und auch die Bewohner trugen attraktive Hüte, lustige Kappen oder waren mit Blumen

geschmückt. So mancher Jux verbreitete gute Stimmung und Frohsinn. Der Musiker, Herr König, sorgte für flotte Rhythmen. Es wurde viel geschunkelt und wer konnte, der schwang das Tanzbein oder sang den einen oder anderen „Ohrwurm“ kräftig mit.

Natürlich gab es auch wieder eine Polonaise, die stets für besonders viel Gaudi sorgt. Zu einer perfekten Feier gehört auch etwas Leckeres zu essen. Dafür hatten die Mitarbeiter des Caterings gesorgt. So gab es zum Kaffee einen verlockenden Donut und als Abendessen wurden Pommes frites mit Würstchen gereicht. Das war für alle ein willkommener, rustikaler Genuss! Abschließend fasst Pflegedienstleiterin Inge Skilandat zusammen:

„Auf diesem Wege möchte ich mich für das große Engagement aller Helfer bedanken, die mit Liebe zum Detail diesen Tag wieder zu einem Höhepunkt in dieser doch noch dunklen Jahreszeit werden ließen. So kann man sich auf die kommenden Aktivitäten und den nahen Frühling freuen.“



Deutsches Rotes Kreuz

Aus Liebe zum Menschen.



Sie brauchen uns? Wir sind für Sie da!

- Häusliche Krankenpflege
 - Beratungsstelle für Demenzerkrankte
 - Dementenbetreuung in der Häuslichkeit/in der Gruppe
 - Begegnungsstätte
 - Integrative Kindertagesstätten
 - Altenpflegeheim
 - Service Wohnen
- Insolvenzberatung
 - Katastrophenschutz
 - Wasserwacht
 - Erste Hilfe Ausbildung
 - Netzwerk Gesunde Kinder
 - Kleiderstube für jedermann
 - Blutspende

Kreisverband Uckermark West/Oberbarnim e.V.
Bereichsgeschäftsstelle
Schinkelstraße 32
17268 Templin
Tel.: 03987 7006-30

Veranstaltungen im AHORN Seehotel Templin

*** AHORN
SEEHOTEL
TEMPLIN



23.03.
ab 21 Uhr
29 EUR p. P.

KONZERTABEND mit Rockband Karussell



06.04.
ab 20 Uhr
Eintritt frei!

WESTERNABEND mit Duo Western Helden

**3-GÄNGE-LESEDINNER mit Bestsellerautor
Rettungsanitäter Horst Heckendorf**

13.04.
ab 18 Uhr
35 EUR p. P.*

* 5 EUR Spende an den Förderverein „Hilfe gegen soziale Not Templin e. V.“

Sonntagsbrunch

jeden 1. Sonntag im Monat
März bis Juni | Oktober bis Dezember

im Panoramarestaurant & Café
12. Etage mit traumhaftem Blick

Nächster
Termin:
**07. April
2019**

Wann?

11.30 Uhr
bis 14.30 Uhr

Reservierung?

Ja, bitte!

EUR 24,50
pro Person

Inklusive

- ✓ Begrüßungs-
prosecco, Säfte
- ✓ großes Frühstücksan-
gebot, warme & kalte
Speisen, Desserts

Sie möchten Tickets erwerben
oder haben Fragen zu einer
Veranstaltung?



Weitere Informationen erhalten Sie hier:

Seehotel Templin Betriebs GmbH & Co. KG
Am Lübbesee 1
17268 Templin

Tel. 03987 491216
www.ahorn-hotels.de/templin

Anzeige

WELLNESS ZUM AKTIONSPREIS!



Um den Frühling einzuläuten kann man von nun an in der Templiner NaturTherme die neuen Wellnessangebote mit dem exquisiten Öl der Rosenblüte genießen. Ob nun ein beruhigendes Bad inmitten von Rosenblüten oder doch lieber in Form einer Massage - Beide Anwendungen versprechen gepflegte, samtweiche Haut und Harmonie für die Sinne. Wer wertvolle Stunden zu Zweit erleben möchte kann das Frühlingspaket, welches beide Anwendungen beinhaltet, zu einem unschlagbaren Preis von nur 74,00€ genießen!

Wer sagt, dass man Bier nur Trinken kann? Das Bierbad verspricht allen Bierbegeisterten Tiefenentspannung! Die Vitamine und Minerale regen den Stoffwechsel an und obendrein gibt es diese Anwendung zu einem Aktionspreis von nur 23,00€ pro Person!



GENIEßEN SIE DEN FEIERABEND!

Von Montag bis Freitag ab 17:30 Uhr gilt der Feierabendtarif: Nur 2 Stunden bezahlen - bis zum Schluss genießen!



Entspannt ans Ziel & Sparen mit der RB63 >> Seit dem 09. Dezember 2018 gibt es nach 12 Jahren wieder eine durchgehende Zugverbindung von Eberswalde nach Templin. So kommt man mit der RB63 von der Waldstadt in die Bäderstadt in nur einer Stunde. Diese umweltfreundliche Art zu reisen unterstützen wir gern: Wer aus Richtung Eberswalde mit dem Zug anreist und die Therme besucht, erhält bei Vorlage eines tagesaktuellen Tickets 10 % Ermäßigung für eine Person auf den Eintritt.

LANGE NACHT DER THERME „Orientalische Nacht“ am Freitag, den 05. April 2019

Am 05. April 2019 können Sie in die Welt der orientalischen Kulturen eintauchen, denn das Motto lautet „Orientalische Nacht“!

Die Thermalsole-Badelandchaft, der Saunabereich und die gastronomischen Bereiche haben an diesem Tag wieder bis 24:00 Uhr geöffnet und bieten Nachtschwärmern besondere Highlights. DJ-Musik mit natürlich typischer orientalischer Musik, aber auch mit den Hits der 90er und 80er Jahre. - Wie in 1001 Nacht - sorgt den ganzen Abend für die richtige Partystimmung.

Als kulinarisches Spezialangebot stehen Couscous Salat, Kichererbsen-Linsensuppe, orientalischer Milchreis mit Datteln, Pistazien und Kardamom und zur Erfrischung ein orientalisches Orangengeränk auf der Karte. In der Sauna warten Spezial-Aufgüsse wie „1001 Nacht“ oder „Jasmin und Aladdin“ auf die Gäste.

Ab 17:30 Uhr bis 24:00 Uhr gelten folgende Tarife:

Erwachsene Bad: 12,50€
Kinder (4-14 Jahre) Bad: 7,00€
Erwachsene Sauna: 19,00€
Kinder (4-14 Jahre) Sauna: 13,50€



NaturThermeTemplin GmbH

Dargersdorfer Straße 121 | 17268 Templin

Tel.: 03987/ 201 200 | info@naturthermetemplin.de

www.NaturThermeTemplin.de | geöffnet tägl. 9-21 Uhr

Die Familientherme in Brandenburg



Wir sichern die Lebensqualität
der Menschen im ländlichen Raum
www.pflegedienst-wansner-westphal.de

Ambulanter Pflegedienst

Wansner & Westphal GbR



Wir sind ein junges engagiertes Team von hoher Qualität und Quantität. Professionell und menschlich sind wir stets bemüht, durch Weiterbildung und Fortbildungen unseren Wissensstand zu erweitern, um eine gezielte und individuelle Pflege jedes einzelnen Klienten durchführen zu können.
Unser Einzugsgebiet umfasst: Templin / Prenzlau / Boitzenburg / Gerswalde / Temmen / Ringenwalde

Ambulante Pflege

Tagespflege

Intensivpflege

Verhinderungspflege

**Senioren-Wohngemeinschaft
Bertikow**

Hausmeisterservice

Baustart für Seniorenwohnanlage in Boitzenburg

Templin (DM). Der Ambulante Pflegedienst Wansner & Westphal GbR mit Sitz in Buchholz bei Gerswalde besteht seit Mai 2016 aus einem jungen, engagierten Team, das auf hohe Qualität der Betreuung großen Wert legt. Bisher betreuen die 30 Mitarbeiter vor allem Klienten im ländlichen Bereich um Prenzlau und Boitzenburg, in Gerswalde sowie in Temmen und Ringenwalde. Zunehmend gibt es aber Anfragen von Klienten auch aus Templin. Das hat die Geschäftsführerin Claudia Wansner bewogen, in der Kurstadt ein Büro in der Mühlenstraße 1 ab dem 1. April zu eröffnen.

Das Objekt der Zukunft wird ein multifunktionales Seniorenbetreuungsobjekt in Boitzenburg, am Herzfelder Weg werden. Hier sollen zukünftige Senioren-Wohngemeinschaften mit insgesamt 12 Plätzen, betreutes Wohnen mit 10 Einraumwohnungen und Tagespflege für bis zu 20 Klienten in einem Wohngebäudekomplex entstehen. Die Baugenehmigung ist erteilt, informiert Claudia Wansner, nun könne es nach erheblichen Verzögerungen endlich richtig mit den Bauarbeiten los gehen. Ab 2019 bietet der ambulante Pflegedienst zwei Senioren-



**Büroeröffnung in Templin am
1. April 2019, Mühlenstraße 1**
Wer sich ein Bild vom Leistungsspektrum
des Pflegedienstes machen möchte,
hat dazu Gelegenheit am
Tag der offenen Tür, am 5. April.

wohngemeinschaften in Boitzenburg an. Pro Etage finden Nutzer sechs großzügige Zimmer und zwei Bäder mit Badewanne und ebenerdige Dusche sowie eine offene Wohnküche mit einem Gemeinschaftsraum. Jede Etage ist mit einem Lift erreichbar. In der Seniorenwohngemeinschaft werden die Nutzer 24 Stunden von einer Pflegekraft betreut und in allen Bereichen unterstützt. Täglich wird frisch gekocht. Jeder Bewohner kann aber ebenso selbstständig wie möglich leben. Die Zimmer können durch die Bewohner individuell ein-

gerichtet werden, erklärt Claudia Wansner. Die Tagespflege in Boitzenburg wird Senioren von Montag bis Freitag in der Zeit von 8 bis 16 Uhr betreuen. Anschließend werden Nutzer durch den Fahrdienst wieder nach Hause gebracht. Bis zu 20 Personen können täglich betreut werden. Speisen werden täglich durch das Personal zubereitet. Und ab Ende 2019 bietet der Pflegedienst in Boitzenburg auch eine betreute Wohnform an. Mit zehn separaten Ein-Raumwohnungen, die

aus einem barrierefreien Bad mit ebenerdiger Dusche sowie einer offenen Wohnküche und einem großzügigen Balkon mit Anbindung in den Garten bestehen, wird das Angebot komplettiert. Die Wohnungen befinden sich auf einer barrierefreien Ebene. Je nach eigenem Wunsch kommt mehrmals täglich der Pflegedienst und unterstützt bei allen Einschränkungen. In Notsituationen haben Bewohner stets die Möglichkeit den internen Hausnotruf zu tätigen. Bewohner haben die Möglichkeit in ihrer eigenen Küche zu kochen, aber auch im Bereich der Tagespflege Mahlzeiten einzunehmen.

Ort Buchholz 12 • 17268 Gerswalde • OT Buchholz

Tel: 039887 174929 • Mobil: 0162 2475949 • Mail: pflegedienst-ww@web.de

Wieder ein starkes Jahr - trotz weiter schwieriger Rahmenbedingungen

Die Sparkasse Uckermark bleibt 2018 weiterhin auf Erfolgskurs – Positive Geschäftsbilanz zeugt von anhaltendem Kundenvertrauen – Steigerung der Kundeneinlagen um 63 Mio. Euro auf 895 Mio. Euro

„Vor allem die 192 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Sparkasse haben dazu beigetragen, dass wir auf der Bilanz-Presskonferenz erneut auf ein erfolgreiches Geschäftsjahr zurückblicken können. 2018 war für die Sparkasse Uckermark ein starkes Jahr. Zum dritten Mal in Folge liegt die Bilanzsumme über einer Milliarde Euro. Und wir konnten im Vergleich zum Vorjahr sogar noch ein wenig zulegen und die Bilanzsumme auf 1,098 Milliarden Euro erhöhen (+ 55,4 Millionen Euro; 2017: 1,043 Milliarden Euro).“, sagte Landrätin Karina Dörk in ihrer Funktion als Vorsitzende des Verwaltungsrates der Sparkasse Uckermark am Donnerstag in Prenzlau. Sie freue sich in ihrer neuen Funktion über die gute Marktposition und den positiven „ersten Eindruck“, den sie sich in den vergangenen Monaten zu der solide aufgestellten Sparkasse verschaffen konnte.

Der Vorstandsvorsitzende der Sparkasse Uckermark, Wolfgang Janitschke, verwies darauf, dass die erneut gewachsene Summe der Kundeneinlagen angesichts der weiter anhaltenden Niedrigzinsphase vom überaus großen Vertrauen in die Sparkasse Uckermark zeugt. Ausdruck dessen sei, dass sie ihre Sparkasse auch 2018 bei der jährlichen Befragung mit einem „Gut“ benotet haben. Besonders positiv eingeschätzt wurden dabei die Qualität der Beratungsgespräche, die hohe Objektivität bei der Kundenberatung sowie die zügige und sorgfältige Abwicklung von Aufträgen.

Attraktive Anlageprodukte – größtmögliche Sicherheit und Erträge

Unser Bemühen, den Kunden attraktive Anlagemöglichkeiten und dabei dennoch größtmögliche Sicherheit und Erträge anzubieten, hat sich gelohnt“, schätzte Wolfgang Janitschke ein. Die Herausforderungen der Zeit habe man auch 2018 gut bewältigt. „Erneut deutlich gestiegen ist die Summe der Kundeneinlagen, und zwar auf knapp 895 Millionen Euro (+ 63 Millionen Euro; 2017: 832 Millionen Euro). Die Kurswerte der Kundenwertpapiere erhöhten sich auf rund 82 Millionen Euro (2017: 76 Millionen Euro). Er verwies darauf, dass die private Geldvermögensbildung in 2018 wiederum um 51 Millionen Euro angewachsen ist. „Insgesamt betrachtet, beläuft sich das Geldvermögen unserer Kunden in bilanziellen Sparkassen- und außerbilanziellen Verbundprodukten (wie Feuerzozietät, LBS und Deka) auf über 1 Milliarde Euro, ein Zeugnis des anhaltenden Vertrauens der Kunden in ‚ihre‘ Sparkasse.“, nannte er wichtige Eckzahlen.

Das Kreditvolumen erhöhte sich insgesamt um 28 Millionen Euro auf 427 Millionen Euro (2017: 399 Millionen Euro). Wachstumsträger ist hier wiederum



Vorstandsmitglied Thorsten Weßels, Landrätin und Verwaltungsratsvorsitzende Karina Dörk, Vorstandsvorsitzender, Wolfgang Janitschke, Annett Hieke als Pressesprecherin.

der private Wohnungsbau. Aber auch für die Firmenkunden hält die Sparkasse Uckermark an ihren Vergabestandards fest und bleibt weiterhin ein verlässlicher Partner im Landkreis. Die drei wichtigsten Branchen im Firmenkundengeschäft der Sparkasse Uckermark waren 2018 das Grundstücks- und Wohnungswesen, die Land- und Forstwirtschaft sowie das Baugewerbe.

Die Kreditneuzusagen an öffentliche Haushalte sind eher rückläufig. Dafür sind unter anderem die aktuell bessere Finanzlage der Kommunen sowie die Margen, die im kommunalen Finanzierungsbereich seit Jahren unter Druck stehen, ursächlich.

Eigenkapital stärken und Risiken der Zukunft absichern

„Mit dem betriebswirtschaftlichen Ergebnis können wir zufrieden sein.“ Den Gewinn bezifferte Janitschke ähnlich wie im Vorjahr auf 4,7 Millionen Euro. Dies ist trotz der rückläufigen Zinserträge ein gutes Ergebnis. „Um am Markt weiter erfolgreich zu sein, müssen wir aus dem erzielten Ergebnis sowohl unsere Vorsorgesreserven als auch das Eigenkapital stärken, um auch die Risiken der Zukunft abzusichern und die weiter steigenden Auflagen der Finanzaufsicht zu erfüllen. Gestärkt durch eine solide Eigenkapitalquote sind wir geschäftspolitisch sehr gut aufgestellt und können so die Zukunft gestalten.“, erläuterte er weiter.

Vermeint Risiko- und Altersvorsorge im Blick

„Auch im Jahr 2018 haben die Sparkassenkunden vorrangig auf klassische Anlagen gesetzt. Wir konnten

allerdings auch feststellen, dass sich immer mehr Kunden für alternative Geldanlagemodelle entscheiden, wie zum Beispiel Investmentsparpläne der Deka oder Versicherungen unseres Verbundpartners Feuerzozietät, und darin eine Möglichkeit zur Risiko- und Altersvorsorge sehen.“, resümierte Wolfgang Janitschke.

So seien die Jahresbeiträge für so genannte Komposit-Verträge 2018 um 37 Prozent auf 635.670 Euro gestiegen – der Spitzenwert im Vergleich aller Sparkassen in Brandenburg. Hier gab es 2018 immerhin knapp 2.000 Neuabschlüsse. Die Zahl der von der Sparkasse Uckermark verkauften Fondssparpläne beläuft sich auf über 1.000 Stück.

Gern angenommen werde auch das Angebot, die verschiedenen Versicherungspolicen von Spezialisten der Sparkasse individuell optimieren zu lassen, stellte Wolfgang Janitschke fest. „Bei gegenseitigem Vertrauen geht das ganz einfach: Der Kunde reicht seine vorhandenen Policen bei uns ein, und unsere Experten beraten dann nach eingehender Prüfung über Möglichkeiten zur Optimierung.“

Im vergangenen Jahr habe überregional die Diskussion in den Medien – über die Kündigung von Prämien-sparverträgen – zu Verunsicherungen bei den Sparern geführt. „Für die Sparkasse Uckermark ist es selbstverständlich, dass bestehende Verträge, egal ob Prämien-sparverträge oder andere, eingehalten werden. In unserer Region können wir deshalb keine Verunsicherung der Prämien-sparer feststellen.“, ergänzte Janitschke seine Ausführungen.

Digitalisierung der Arbeitsabläufe als Chance und Herausforderung

Als große Herausforderung für alle Mitarbeiter, aber auch als Chance bezeichnete Sparkassenvor-

stand Thorsten Weßels die weitere Digitalisierung der Arbeitsabläufe und des Kundengeschäfts. Die Sparkasse Uckermark kann auf eine fast 200-jährige Tradition zurückblicken. Dennoch bleibe man modern und richte sich stets am Kundenbedarf aus.

„In Zeiten der Digitalisierung wünschen sich immer mehr Kunden, ihre alltäglichen Geschäfte, wie zum Beispiel die Inanspruchnahme von Servicedienstleistungen, besser in ihre individuelle Lebenssituation zu integrieren. So suchen sie vermehrt den Kontakt über mobile und Online-Kanäle. Kein Wunder also, dass unsere Internet-Filiale mit mehr als 3,7 Millionen Besuchen im Jahr 2018 inzwischen zur meistbesuchten Geschäftsstelle geworden ist.“, stellte Thorsten Weßels fest.

Der Bestand der Online-Banking-Verträge ist 2018 weiter gestiegen, und zwar auf 20.016 (2017: 18.886). Ebenso die Zahl der Kunden mit einem elektronischen Postfach. 2018 haben 19.105 Sparkassenkunden dieses Angebot genutzt (2017: 17.948). Von 5.475 auf 6.323 gestiegen ist die Zahl der Kunden, die sich für die Sparkassen-App-Nutzung entschieden haben, die übrigens 2018 von der Stiftung Warentest zum Testsieger als „beste deutsche Banking- App“ gekürt wurde.

Engagement für Vereine und Projekte in der Region

„Getreu unserem Motto ‚Wir machen uns stark für die Uckermark‘ haben wir auch 2018 unser vielfältiges Engagement in der Region fortgesetzt und im Rahmen unserer Möglichkeiten zahlreiche lobenswerte Initiativen von Vereinen und Projekten in der Uckermark unterstützt. Möglich war uns das vor allem durch die Nutzenstiftung und durch Ausschüttungen aus dem PS-Zweckertrag sowie die Bürgerstiftung der Sparkasse Uckermark.“, informierte Wolfgang Janitschke.

Im Rahmen von Spenden und Sponsoring sowie aus den örtlichen Erträgen des PS-Lotteriesparens hat die Sparkasse Uckermark im Jahr 2018 Projekte mit einer Gesamtsumme von rund 375.000 Euro unterstützt. Davon entfielen unter anderem auf den Bereich Kultur 99.700 Euro. 63.600 Euro gingen an den Bereich Sport und 30.400 Euro in den Bereich Soziales. Außerdem haben die Bürgerstiftung der Sparkasse Uckermark und die Stiftung „Uckermärkische Orgellandschaft“ zur Erfüllung der Stiftungszwecke insgesamt Sonderzuwendungen in Höhe von 100.000 Euro erhalten. Sparkassenvorstand Thorsten Weßels informiert weiter zum PS-Lotteriesparen der ostdeutschen Sparkassen. Hier haben Sparkassenkunden aus dem Geschäftsbereich im vergangenen Jahr rund 394.000 Lose gekauft und insgesamt 181.597,50 Euro gewonnen. Einer der Sonderpreise, ein E-Bike im Wert von 3.000 Euro, ging an einen Uckermärker. Im Durchschnitt lagen die monatlichen Gesamtgewinne bei etwa 15.100 Euro.

Ein Höhepunkt im kulturellen Leben war 2018 die Verleihung des Uckermärkischen Kunstpreises. Als Preisträger wurden Jutta Siebert aus Lychen in der Kategorie Malerei/Grafik und Uwe Kahl aus Bagemühl in der Kategorie Plastik ausgezeichnet.

Die Preisgelder in Höhe von je 2.500 Euro hatte zum dritten Mal die Sparkasse Uckermark zur Verfügung gestellt.

„Gemeinsam mit der Ostdeutschen Sparkassenstiftung haben wir 2018 das Projekt ‚Aus 1 mach 3‘ gestartet. Damit soll der Wiederaufbau der Erdholländermühle in Greiffenberg zu einem erfolgreichen Abschluss gebracht werden.“, berichtete Thorsten Weßels. Mit dieser Aktion soll ein maximales Fördervolumen von 100.000 Euro ausgeschöpft werden. Der Verein muss dazu selbst Spendengelder in Höhe von 50.000 Euro einwerben. 30.000 Euro sind bereits zusammengekommen.

Jubiläum:

10 Jahre „Uckermärkischer Orgelfrühling“

„Auch für 2019 möchten wir an dieser Stelle bereits einige Höhepunkte für die Uckermärker ankündigen. In diesem Jahr gibt es nun bereits seit zehn Jahren den ‚Uckermärkischen Orgelfrühling‘. Orgelkonzerte in und aus der Uckermark sind zu einer guten Tradition geworden“, informierte Wolfgang Janitschke.

Und das soll zwischen dem 25. Mai und 10. Juni 2019 natürlich besonders gefeiert werden. Das Eröffnungskonzert mit Werken von Georg Friedrich Händel und Johann Sebastian Bach findet am 25. Mai 2019 in der Kirche Sankt Marien in Angermünde statt.

Den Abschluss des diesjährigen „Uckermärkischen Orgelfrühlings“ bildet ein Konzert unter dem Motto „Pfingstbrausen der Filmmusik“ am 10. Juni 2019 in der Templiner Maria-Magdalenen-Kirche. Mit großer Besetzung (Kantor Helge Pfläging an der Orgel, Preußisches Kammerorchester Prenzlau, Mitglieder der Konzert Kantorei Templin und des Uckermärkischen Konzertchores Prenzlau) wird Musik aus den Filmen „Schlafes Bruder“, „Schindlers Liste“, „Amadeus“, „Fluch der Karibik“ und „Star Wars“ erklingen.

Ausblick 2019: Verstärkte Bemühungen zur Marktdurchdringung

Als wichtigste Ziele für das Geschäftsjahr 2019 nannte Thorsten Weßels die konsequente Fortsetzung der internen Steuerungsmaßnahmen zur Optimierung der Arbeitsprozesse und Kostensteuerung, verstärkte Bemühungen zur Marktdurchdringung, einen noch effektiveren Personaleinsatz und kontinuierliche Weiterbildung.

In digitale Prozesse zur Unterstützung der persönlichen Beratung sowie in moderne Arbeitsplätze und Technik soll weiterhin investiert werden. Investitionsschwerpunkte bildeten im vergangenen Jahr zum Beispiel die Ausstattung der Beratungsräume mit größeren Monitoren sowie mobilen Endgeräten. Zur gezielten Fortsetzung der Digitalisierung sind 2019 Investitionen in Höhe von ca. 400.000 Euro (2018: 560.000 Euro) geplant.

Thorsten Weßels kündigte an, dass die Sparkasse Uckermark im Jahr 2019 erneut 360.000 Euro ihrer Nutzenstiftung, den PS-Zweckerträgen und

über die Bürgerstiftung für gemeinnützige Projekte in der Region bereitstellen wird.

„Außerdem möchten wir Sie und alle Uckermärker bereits heute zu unserem großen ‚Sparkassen Open Air‘ auf der Seeparkbühne in Prenzlau einladen. Am 23. August 2019 werden dort Vanessa Mai, Marquess und Stereoact für Stimmung sorgen“, versprach Thorsten Weßels.

Persönliche Beratung bleibt Anker der Geschäftsbeziehungen

Unter dem Motto „Direkt in der Uckermark“ bleibe nach wie vor die persönliche Beratung vor Ort, aber auch medial unterstützt, der Anker der Geschäftsbeziehungen zu Firmen- und Privatkunden, versicherte Thorsten Weßels.

„Wir werden uns nicht aus dem ländlichen Raum zurückziehen. Die 13 Geschäftsstellen und zahlreiche digitale Angebote sind weiterhin unsere Basis für eine persönliche Kundenbetreuung durch kompetente Berater und Spezialisten. Das gilt sowohl für alle finanziellen Anliegen und Vorsorgeprodukte als auch im Speziellen für die Bereiche Versicherungen, Baufinanzierung oder Wertpapiere.“, sagte er. Ziel sei es, die Marktführerschaft in der Region weiter auszubauen. Beim Girokonto habe die Sparkasse Uckermark beispielsweise aktuell einen Anteil von 61 Prozent, fügte er hinzu.

Mit „Sowohl-als-auch-Beratung“ den Nerv der Zeit getroffen

„Traditionell ist für uns der Bedarf unserer Kunden entscheidend – und das mittlerweile seit fast 200 Jahren. Deshalb werden wir auch künftig umfangreiche Investitionen tätigen, um eine noch bessere Qualität unserer Leistungen zu erzielen. Dazu gehört der Erhalt unseres Geschäftsstellennetzes, aber insbesondere der Ausbau der persönlichen Beratung sowie zeitgemäßer Kommunikationswege, wie der Internet-Filiale, das vermehrte Angebot in der App und in den Social-Media-Kanälen. Wir werden aber auch unsere Mitarbeiter weiter qualifizieren und profilieren, um den weiter steigenden Anforderungen gerecht werden zu können.“, versicherte Thorsten Weßels.

Acht Mitarbeiterinnen stehen derzeit in der am 1. Mai 2018 eröffneten Direkt-Filiale in Templin den Kunden für kompetente Service- und Beratungsleistungen zur Verfügung – und das alles mit bestmöglicher zeitlicher und räumlicher Flexibilität. Zu den zeitgemäßen Nutzungsmöglichkeiten gehören dabei neben Telefonaten auch Beraterchats, Co-Browsing (gemeinsame Nutzung eines Browserfensters) oder Screensharing (Teilen von Bildschirmausschnitten des Beraters). „Unsere Direkt-Filiale wird von den Kunden gut angenommen. Die persönliche und qualifizierte Beratung am Telefon nehmen inzwischen mehr als 2.500 Haushalte an. Der Kunde kann aus unserem Angebot – sowohl als auch statt entweder oder – wählen. Unser Dienstleistungsportfolio erfreut sich wachsender Beliebtheit. Wir haben damit den Nerv der Zeit getroffen.“, resümierte Thorsten Weßels.

Klasse einkaufen. 

Immer mit tollen Angeboten.

Öffnungszeiten:
Mo.-Fr. 9-18.30 Uhr • Sa. 9-16 Uhr

MÜHLENSTRASSE 31, **TEMPLIN**, TEL. 03987-27 05
WWW.NESSLER.DE

Die Modenschau startet um 11.00 Uhr!



Die Mitarbeiterinnen Diana Kleinke, Kathrin Kalusa, Adelheid Bauer und Sylvia Ullrich (v. links) suchen vor der s.Oliver Wand Jogging Pants für die Modenschau heraus.

Kaufhaus Nessler

Das Kaufhaus Nessler beginnt am Samstag um 11 Uhr mit dem Reigen der Modenschauen. Insgesamt 8 Models, wozu auch 2 Männer zählen, werden charmant auf dem „Treppen-Laufsteg“ die neuesten Modetrends vorführen. Dabei fällt eine sehr farbige Blumigkeit ins Auge. Die Farben gelb und rot dominieren, ebenso wie marine. Im Wäschebereich ist coralle topaktuell. Die Herren werden zu

mehr Mut zur Farbe aufgefordert. Gelb, mintgrün und orange sind für Ihn hochmodisch. Als topaktuell gelten Jogging Pants - eine veredelte Form der Jogging Hose mit farbigen Seitenstreifen. Auch die Chino hose passt bei Damen und Herren zu vielen Anlässen. **Nach den Modenschauen haben Sie noch bis 18 Uhr Gelegenheit, im Kaufhaus Nessler einzukaufen.**



Karin Sewert aus der Herrenabteilung freut sich über die neue Farbigkeit.



Frühlingserwachen

Fachgeschäfte präsentieren die aktuelle Modetrends am Samstag, 30. März

Templin (A.B.). Auch wenn sich die Nächte oft noch recht kühl zeigen, so ist es trotzdem unverkennbar, dass der Frühling vor der Tür steht. Mit den wärmenden Sonnenstrahlen und dem Erwachen der Natur

wächst auch bei uns Menschen die Lust auf Erneuerung wie beispielsweise durch ein schickes modisches Outfit. Doch was ist derzeit angesagt? Anschauliche Antworten erhalten Sie am Samstag, dem 30. März durch

die überaus beliebten Modenschauen einiger Fachgeschäfte in der historischen Innenstadt. Sofern Petrus für angenehmes Wetter sorgt, werden die Models einiger Läden ihre Schauen direkt vor den entsprechenden Ge-



Schöne Wäsche

Das Fachgeschäft hält eine breite Angebotspalette vor. Hier findet man zauberhafte, romantische Damenwäsche, Nachtwäsche, schöne Accessoires sowie



Um 12.00 Uhr gehts los!

Inh. B. Schulz

„Schöne Wäsche“
Damen & Herren



Mitarbeiterin Christa Krüger hat aktuelle Modelle mit Streifen und Punkten im Angebot.

allerlei raffinierte Bademoden. In Anbetracht der ungewissen Wetterprognose entschied Inhaberin Birgit Schulz, ihre Models auf dem Laufsteg ausschließlich modische Oberbekleidung vorführen zu lassen. Absolut im Trend liegen in dieser Saison Streifen und Punkte, verrät die Fachfrau.

Wer die Zeit für einen individuellen Frühjahreseinkauf nach der Schau nutzen möchte, der kann das noch bis 16 Uhr tun. **Die beiden Einzelhändler Schöne Wäsche und CHAOS Jeans & Sportswear nutzen einen gemeinsamen Laufsteg für ihre Modenschauen vor dem Laden. Start ist um 12 Uhr.**

CHAOS - Jeans & Sportswear

„Rot und pink sind die neuen Frühjahresfarben“, berichtet Inhaberin Kathleen Tabbert. Echte Renner sind coole Über-

gangsjacken in leuchtenden Farben. Hosen gibt es in allen Formen - aufgekrepelt oder verkürzt. Eine wichtige Rolle

Frühlings-Modenschau
um 12.00 Uhr

CHAOS
JEANS & SPORTSWEAR
Am Markt 14 · 17268 Templin



Kundin Heidi Schult hat sich für ein Tuch entschieden und sucht gemeinsam mit dem Fachgeschäft nach einem passenden Tuch.

spielen Chino hosen für Damen und Herren aus Chino-Twill - einem Baumwollstoff. Ob als Freizeithose mit einem kurzen Shirt und Sneakers oder als Basis für ein schickes Partyoutfit. Die Chino hose gilt als Blickfang

Modenschau in Templin

direkt vor und in den Geschäften,
ab 10.00 Uhr - Modenschau ab 11.00 Uhr



Geschäften vorführen oder es wird kurzerhand eine Treppe zum Laufsteg umgestaltet. Es ist jedes Jahr aufs Neue total spannend, welche Schnitte, Muster und Farben die Saison bestimmen werden. Das Templiner Kurstadt Journal

hat sich bei den teilnehmenden Fachgeschäften, zu denen das Kaufhaus Nessler, Schöne Wäsche, CHAOS Jeans & Sportswear, das Modehaus Splinter und das Kleiderstübchen zählen, nach den aktuellen Modetrends

für die kommende Frühjahrs- und Sommersaison erkundigt. Im Rahmen der jeweils angesagten Modestile setzt jedes Fachgeschäft seine ganz eigenen individuellen Schwerpunkte für die hauseigene Kollektion um.

Starten Sie mit uns modisch in den Frühling!

Splinter
MODEHAUS
Am Markt 5 | Templin
www.modehaus-splinter.de
Mo bis Fr 10 - 18 Uhr | Sa 10 - 13 Uhr

Modehaus Splinter

Anne Splinter sieht die neuen Modefarben für das kommende Frühjahr ebenfalls in den Tönen rot, pink und zusätzlich hellblau. Absolut in ist dabei, dass sowohl die Modefarben als auch die aktuellen Muster - Punkte, Streifen und florale Dessins - wild untereinander und miteinander gemixt werden. Gern wählt man auch ein knalliges sommergelb als Hingucker und Kontrast zu einer gemusterten Hosenvariante. In dieser Saison trägt jede modebewusste Frau Sneaker. Es gibt sie in allen nur denkbaren Varianten und sie werden sowohl zu Hosen als auch zum Rock getragen.



In dieser Saison trägt jede modebewusste Frau Sneaker, die es in vielen Varianten gibt.

Die Modenschau vom MODEHAUS Splinter beginnt um 13 Uhr.

Das Kleiderstübchen

Jung, frisch, elegant ist das Markenzeichen für die Festmode vom Kleiderstübchen.

Willkommen im Frühling!

Wir laden Sie recht herzlich am 30. März 19 von 10.00 - 17.00 Uhr zum Stöbern und Shoppen ein.

Kaufen Sie zwei Teile und Sie erhalten das Zweite günstige Teil zum 1/2 Preis!

Der etwas andere Laden!



Öffnungszeiten:
Mo. - Fr. 10.00 - 17.00 Uhr und Sa. 10.00 - 13.00 Uhr

Inhaber Ralf Sandow
Am Markt 18 · 17268 Templin
Telefon: 03987 2970 · Fax: 03987 2099358
dodge66@gmx.net

ar



eine topaktuelle Übergangsjacke am mit Kathleen Tabbert nach

für jeden Anlass und lässt sich unglaublich leicht kombinieren. Herren können dazu auch flippige Westen tragen und sorgen somit für ein umwerfendes Outfit. CHAOS Jeans hat da so einiges zu bieten.

Der Frühling ist nicht nur die Zeit des Wiedererwachens der Natur, sondern auch die Jahreszeit der Feste wie Konfirmation, Jugendweihe oder Hochzeit. Das Kleiderstübchen sieht seinen Schwerpunkt im Angebot von Kleidern jeglicher Art in den Größen S bis XXL und auch Festmode. Der Stil des Hauses ist jung, frisch, aber auch elegant und etwas ausgefallen. Inhaber Ralf Sandow versteht es, seine Kunden fachkundig zu beraten, den individuellen Geschmack jedes Einzelnen zu erkennen, so dass hier alle Generationen gleichermaßen fündig werden können. Auch Mode der 50er Jahre gehört zum Repertoire der Angebotspalette, die sehr im Kommen ist. Das Kleiderstübchen wird am Samstag keine Modenschau vor dem Geschäft veranstalten, sondern mit einer Aktion die Kunden in den Laden locken. **Um 14 Uhr sind Sie zu leckerer Bowle und Schmalzstullen eingeladen, den Frühling willkommen zu heißen.**



750 Jahre
TEMPLIN
1270 - 2020

Templin erblüht – ein Wettbewerb für ein farbenfrohes Templin

Templin ist wunderschön – eine Stadt, in der es sich gut leben und Urlaub machen lässt, inmitten von Wasser und Wäldern gelegen. Über einen Mangel an Vegetation können wir uns also eigentlich nicht beklagen. Eigentlich! Unsere Innenstadt könnte grüner und farbenfroher sein. Nun ist sie aber sehr dicht bebaut, für größere Grünanlagen oder zusätzliche Baumpflanzungen bleibt da kein Platz mehr. Aber: Blumenkästen und -kübel können da Abhilfe schaffen, je mehr, desto besser.

Die Mitglieder der AG Stadtökologie und des Marketingbeirates der TMT haben sich gemeinsam dafür eingesetzt, dass Bürger, Wohnungsgesellschaften, Vereine und Unternehmen Blumenkästen und -kübel auf den Gehwegen vor ihren Häusern im Historischen Stadtkern aufstellen können. Die Stadtverordneten haben

von mindestens 1,50 m frei, damit für die Passanten noch genug Platz ist.

Fotografieren Sie Ihre Pflanzarrangements und schicken Sie die Aufnahmen per Mail an seifert@templin.de oder per Post an die Stadtverwaltung Templin, Stabsstelle Kurstadtentwicklung, Prenzlauer Allee



April, April...

...macht nicht nur, was er will, sondern bringt auch die neue Flohmarktsaison mit nach Templin. Los geht es am 6. April 2019, 10:00 Uhr, wie immer auf dem Historischen Marktplatz.

Die weiteren Termine sind:

Samstag, 4. Mai 2019
Samstag, 1. Juni 2019
Samstag, 6. Juli 2019
Samstag, 3. August 2019
Samstag, 7. September 2019
Samstag, 5. Oktober 2019

Da die Standplätze heiß begehrt sind, melden Sie sich bitte an unter **03987 2631** oder unter touristinfo@templin.de.



ihren Segen dazu gegeben und jetzt sind Sie gefragt.

Machen Sie mit beim Wettbewerb „Templin erblüht“! Dekorieren Sie Ihre Hauseingänge mit Blumen und Grünpflanzen, sorgen Sie für viele, viele Farbtupfer in unserer Stadt! Bitte lassen Sie dabei den Gehweg auf einer Breite

7, 17268 Templin. **Einsendeschluss ist der 30. August 2019.** Eine Jury, bestehend aus Vertretern der AG Stadtökologie, des Marketingbeirates der TMT und der Stadtverwaltung, vergibt tolle Preise für die drei besten Dekorationen. Die Preisverleihung findet während des diesjährigen Herbstfestes am 28. September statt.

Familienaktionen in Templin

Um Templin noch stärker als familienfreundlichen Tourismusstandort zu etablieren, haben wir uns für 2019 wieder einiges einfallen lassen. Über den **1. Templiner Familienparcours** vom



3. bis zum 5. Mai haben wir in der letzten Ausgabe ja schon ausführlich berichtet. Alle Infos dazu finden Sie unter www.templiner-familien-parcours.de.



Außerdem haben wir als weiteres touristisches Angebot die **Familien-Aktiv-Woche** entwickelt, ein Pauschalpaket mit 7 Übernachtungen und einem neuen Abenteuer an jedem Urlaubstag. Egal, ob in der NaturThermeTemplin, beim Stadterkennungsspiel, beim Schnupperkurs in der Glashütte Annenwalde, im Märchenland Frau Holle, auf der Kartbahn Templiner Ring oder auf einer Segway-Tour – unsere Besucherfamilien

können die Schönheit Templins und seiner Umgebung in all ihrer Vielfalt kennenlernen. Um das Angebot bekannt zu machen, haben wir auf den Tourismus-Messen, auf denen wir vertreten waren, eine Familien-Aktiv-Woche verlost. Das Interesse war enorm. Die Gewinnerfamilie kommt aus Görlitz und wird Mitte April im Ferienpark zu Gast sein. Herzlichen Glückwunsch und herzlich willkommen! Für weitere Infor-



mationen und die Buchung stehen Ihnen die Kollegen aus der Tourist-Information unter **03987 2631** zur Verfügung.

Damit auch die Templiner Familien nicht zu kurz kommen, soll zusätzlich zu den traditionellen Veranstaltungen auf dem Historischen Marktplatz von Juni bis September jeweils eine **Familien-Mitmach-Aktion** stattfinden. Geplant sind unter anderem ein Fotowettbewerb, ein Uckermark-Erlebnistag und gemeinsames Drachenbauen. Detaillierte Informationen dazu finden Sie ab Anfang Mai im Kurstadtjournal, auf www.templin.de und Facebook sowie im Uckermarkkurier. Zusammen

mit den drei großen Events Templiner Familienparcours (3. – 5. Mai), Familienmarkt (20. Juli) und Templiner Familienbrunch (1. September) markieren die Mitmach-Aktionen den Beginn einer neuen Veranstaltungsreihe – dem **Templiner Familiensommer**. Diese Reihe wollen wir in den kommenden Jahren ausbauen und zu einer festen Größe im Veranstaltungskalender der Stadt weiterentwickeln.

Wenn Sie dafür Ideen haben oder sich aktiv beteiligen wollen, wenden Sie sich bitte an das Veranstaltungsmanagement der TMT unter

helbing@templin.de oder unter **03987 208174**.

Unterstützung gesucht

Sie sind Rentner, haben aber keine Lust auf „Ruhestand“? Wir brauchen Unterstützung, z. B. bei handwerklichen Tätigkeiten im Historischen Rathaus, dem Ausfahren von Flyern und der gelegentlichen Betreuung von Fahrgeschäften oder Bastelstationen auf dem Marktplatz. Wenn Sie

zufassen können, handwerklich geschickt sind und einen Führerschein Kl. B haben, dann melden Sie sich bitte beim Veranstaltungsmanagement der TMT unter helbing@templin.de oder unter **03987 208174**.

Wir freuen uns auf Sie.

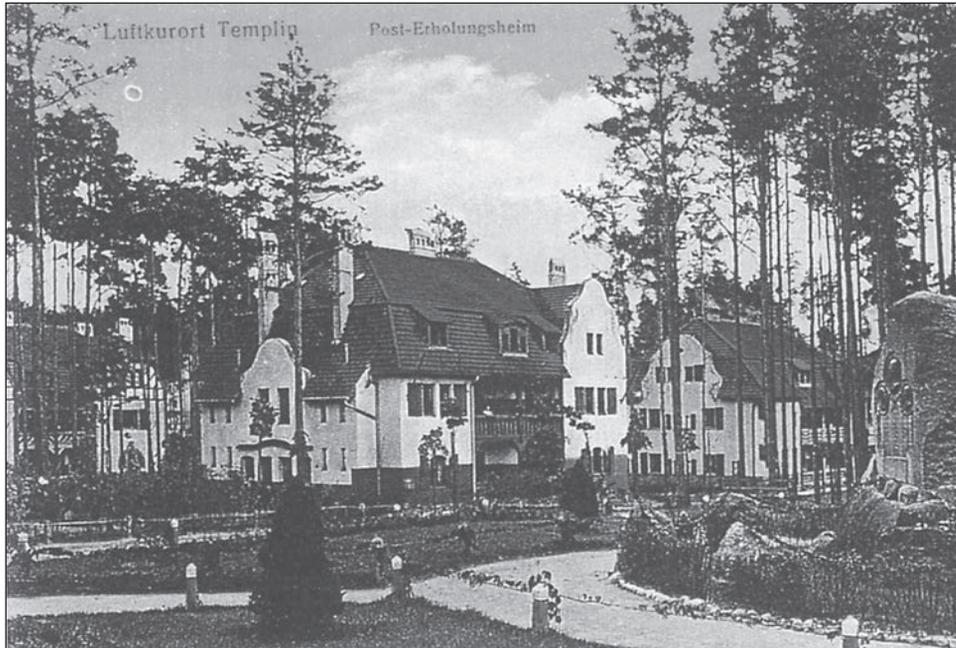
750 Jahre
TEMPLIN
1270 - 2020

Templiner schreiben Stadtteilgeschichten

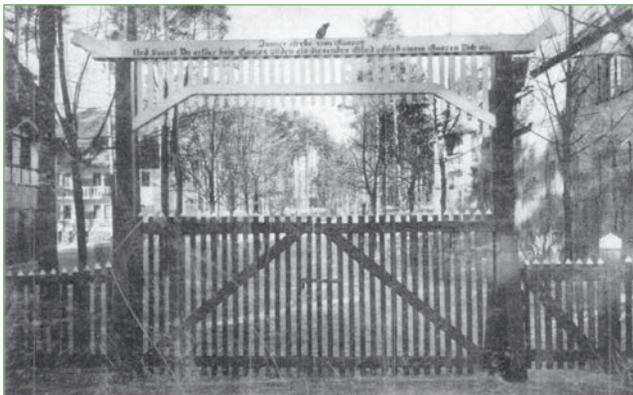
Das Templiner Kurstadt Journal veröffentlicht bis 2020 Beiträge über die Stadt- und Ortsteile

Das Postheim - eine glänzende Perle der Stadt

Direkt am Westufer des Lübbesees gelegen, überschattet von alten Kiefern und weniger alten Laubbäumen, zu vielen Zeiten des Tages über seinen großen, gepflegten Rasenflächen Stille und Ruhe atmend, ist das Postheim mit seiner Mischung aus aufwendig restaurierten alten Häusern und modernen Neubauten noch immer eine grüne Oase am Rande der Kurstadt. Die Grundsteinlegung für das von der Deutschen Post geplante Erholungsheim für Postunterbeamte der Direktion Berlin erfolgte am 18. August 1907. Ungeachtet der Kürze der inzwischen vergangenen Zeit spiegelt dieser Stadtteil von Templin die seither abgelaufenen Wandlungen und Ereignisse der deutschen



Das Postheim um 1910.



1908-Eingang zum Erholungsheim (Sammlung Siegfried Breyer)



Die legendären Milchbar, wo nicht nur der Kuchen und das Eis begehrt waren.

Geschichte sehr deutlich wider. So gibt es zahlreiche Templiner, die auf Grund von Kriegsfolgen kurzzeitig oder länger in diesem Stadtteil lebten - Opfer des Bombenangriffs auf Templin am 6. März 1944, Flüchtlinge aus den ehemals deutschen Gebieten im Osten und viele andere. Man zog ein, zog bald wieder aus. Ganze Generationen blieben durch Verwandte oder Bekannte mit dem Postheim verbunden, waren oder sind noch heute „Postheimer“, ein von den Bewohnern geprägter Ausdruck der Verbundenheit mit ihrem Stadtteil. Die Stadt Templin tat sich unter den Mitbewerbern zum Bau des Erholungsheimes hervor und verkaufte 1906 und 1908 der zum Bau der Anlage gegründeten

Postheimgenossenschaft mbH zum günstigen Preis von ca. 13 Tsd. RM ein bewaldetes Flurstück von 21 ha am Rande des Lübbesees. Dieses umfasste neben dem heutigen Postheim auch das Gelände des späteren Seehotels sowie den Uferstreifen vom Strandbad bis zum Café am See. Schon ein Jahr nach der Grundsteinlegung feierten am 17. Mai 1908 Tausende aus Berlin angereiste Vereinsmitglieder sowie zahlreiche Templiner die Einweihung der ersten 6 Gebäude der Anlage mit 73 Wohnungen. Der Tagespreis für eine Ferienwohnung betrug für Mitglieder der Genossenschaft 1,10 RM. Den schnellen Aufbau dieser für die Zeit Anfang des 20. Jh. zur Erholung von Arbeitnehmern seltenen Anlage

würdigte die Genossenschaft mit der Aufstellung eines noch heute im Zentrum des Postheims zu sehenden Gedenksteins mit der nun verwitterten Inschrift: „Den unermüdlichen Förderern des Genesungsheimes, Staatssekretär Kratke, Exzellenz Oberpostdirektor Vorbeck, Postbaurat Walter zur dankbaren Erinnerung von den Postunterbeamten des Bezirkes Berlin 1909“. Bis 1914 wurde das Postheim auf 73 Häuser mit 188 Wohnungen erweitert. Kernstück der Anlage wurde das 1914 eingeweihte Kasino. Mit Restaurant und Tanzsaal wurde es von Urlaubern und Templinern begeistert angenommen. Nicht wenige spätere Paare lernten sich gerade hier kennen. Das Gebäude wurde später Ferienheim

des FDGB und, zum Leidwesen vieler Bürger, nach 1990 abgerissen. An dem zum Postheim führenden Feldweg, heute die Heimstraße, entstanden 1915/16 erste Häuser. Der Erste Weltkrieg unterbrach die weitere Entwicklung. 1914/15 fanden aus Ostpreußen vor der russischen Armee Geflüchtete Unterkunft im Postheim, und ab 1915 nutzte die Heeresverwaltung einige Gebäude als Lazarett. Auch in der Zeit der Weimarer Republik gab es nennenswerte Veränderungen für das Postheim. 1922 beschlagnahmte die Landesregierung die Anlage zur Unterbringung von 200 Flüchtlingsfamilien aus den in Kriegsfolge abgetrennten deutschen Ostgebieten um Thom und Danzig. Erst 1931

standen alle Häuser wieder zur Verfügung, befanden sich aber - diese Wertung wiederholte sich in späteren Jahren - in einem trostlosen Zustand, mussten renoviert werden. Mit dem 1927 eröffneten Kinderheim erhielt die Ferienanlage einen wichtigen Zuwachs. Die großzügige Ausstattung und Einrichtung sowie der Service für die Kinder könnten noch heute ähnlichen Einrichtungen als Vorbild dienen. Rund 6.000 Kinder aus vielen Großstädten erlebten hier jeweils 6 Wochen ungetrübte Ferien. Eines der Gebäude wurde später zur beliebten Milchbar, die dort vom Konditor Flieger gefertigten Torten genossen stadtweiten Ruf. Interessant auch das: Verwalter des Postheims von 1919 bis 1930 war Herr Franz Breyer, Großvater des später stadtbekanntesten Hobbyhistorikers Siegfried Breyer. Im Mai 1931 wurde mit großem Aufwand der 25. Jahrestag des Postheims begangen. Das vorläufig letzte Haus wurde 1938 errichtet. Die Anlage umfasste nun 27 Ferienhäuser mit 235 Wohnungen sowie 2 Bädern. Als Wert, ohne Grund und Boden, wurden 500.000 RM genannt. Pro Jahr konnten sich 5.800 Personen hier erholen. Die Genossenschaft zählte zu jener Zeit mehr als 2.600 Mitglieder. Doch es bleibt festzustellen: Schon 1938 endete die eigentliche Existenz der Ferienanlage. Der Zweite Weltkrieg warf seine Schatten voraus. Bereits im Winter 1935/36 erfolgte im Postheim die militärische Ausbildung des Postschutzes. Von September 1938 bis 1939 wurden im Postheim mehr als 1.000 Sudetendeutsche untergebracht, geflohen vor dem deutschen Einmarsch in die Tschechei. Nach Beginn des Krieges zogen im Rahmen der deutschen „Heim-ins-Reich“-Kampagne Familien aus Wolhynien (Ukraine) und dem Banat (Rumänien) in die Anlage. Untergebracht wurden die sogenannte „Volksdeutsche Mittelstelle“ und Führungskräfte

der Waffen-SS. Der Zaun um das Postheim wurde militärisch bewacht. Außerhalb entstanden Baracken für aus Slowenien ausgesiedelte „Volksdeutsche“, innerhalb gab es bewachte Baracken für Zwangsarbeiter. Nach dem Bombenangriff vom 6. März 1944 entstand ein Notlazarett. Im Februar 1945 verschwand die SS aus dem Postheim, und am 28. April besetzte die Rote Armee Templin und das Postheim. Berichtet wird, dort hingen weiße Fahnen.

Nach kurzzeitiger Nutzung der Anlage durch die Sowjetsoldaten forderte der Landrat die Unterbringung von Wohnungslosen aus Templin und vieler Flüchtlinge aus nah und fern. Der spätere Vorsitzende der KVV sagte: „Das Postheim hatte seinen Wohnwert verloren.“ Ursula Krzywinski beschreibt im Heimatkalender Templin die Lage der Menschen im sofort überfüllten Postheim anschaulich und warmherzig. In den nicht auf Dauernutzung eingerichteten Wohnungen lebten bis 10 Personen in einem Zimmer und unter primitivsten Bedingungen. Die Wohnungen waren ohne Bad, die Kläranlage überlastet. Im Kasino gab es Betreuung für Tbc-Kranke. Es gab selbst ernannte Friseure, Schuhmacher oder Handwerker und alsbald auch einen „Tante-Emma-Laden“, später den Konsum. 3 Jahre später öffnete, zur Freude auch der Templiner, das Kasino seine Pforten für Veranstaltungen. Im Februar 1952 übernahm der FDGB-Ferienst das Gebäude als Ferienheim „Aufbau“. Und Frau Krzywinski betont: „Die Leute hielten zusammen, halfen sich gegenseitig, es entstanden langjährige Freundschaften.“ Viele der Bewohner bauten - Schuppen zwischen den Häusern, Kleintieranlagen, Spielplätze, Holzstiegen und wilde Gärten entstanden. 1955 wurde am Lübbesee ein Zeltplatz eingerichtet. 1958 übernahm die Kommunale Wohnungsverwaltung (KVV) die Verantwortung für das Postheim. 1960 entstand aus dem Kinderheim die allseits beliebte „Milchbar“, und 1964 öffnete in einem der großen Häuser eine Tages- und Wochenkrippe für die Jüngsten. Die KVV organisierte zur Vergrößerung einiger Woh-

11. Postheimfest 2010



nungen Wanddurchbrüche. Die Lage für die etwa 700 Bewohner blieb trotzdem angespannt. Die inzwischen zum Teil 60 Jahre alten Häuser begannen von innen zu verfallen, das Ansehen des Postheims nach außen ließ ebenso nach wie die Stimmung der Bewohner der nun dauerhaft als Ortsteil von Templin bewohnten einstigen Ferienanlage.

Der Rat der Stadt Templin beschloss im Mai 1972 die erste umfassende Sanierung des Postheims. Bis Juni 1987 baute der VEB Gebäudewirtschaft, Direktor Karl Teske, die 235 bisherigen Ferienunterkünfte zu 129 in sich abgeschlossenen Wohnungen mit Funktionseinheiten wie Küche sowie Bad mit Inntoilette um. Die Heizung wurde teilweise verbessert. Der Mietpreis für eine 3-Raum-Wohnung betrug nun 27,80 Mark. Es entstanden ein Mehrzweckgebäude mit Poststelle sowie der größte Kindergarten der Stadt. Der Campingplatz am Lübbesee wurde erweitert, besser ausgestattet und der Strand aufgefüllt. Auf KVV-Gelände am Rande des Postheims konnten Mieter Kleingärten anlegen. Ab Januar 1974 durften den Lübbesee nur noch Boote mit Elektroantrieb befahren. 1978/79 wurde die „Milchbar“ zur Bäckerei umgebaut, daneben entstand eine Turnhalle. Parallel zur Sanierung des Postheims erfolgte von 1978 bis 1984 der Bau eines 11-geschossigen FDGB-Ferienhotels, Einweihung am 1.1.1984. Viele „Postheimer“ fanden sowohl beim Bau als auch beim folgenden Betrieb Arbeit. Ebenfalls 1984 wurde die Fleimstraße asphaltiert, eine konstante Busverbindung sicherge-

stellt. Das Postheim hatte sich im Ergebnis dieser Verbesserungen vom etwas abseits gesehenen Ortsteil zum vollständigen und gern aufgesuchten Stadtteil der Kurstadt entwickelt.

Außerordentlich markante Veränderungen erlebte das Postheim mit der deutschen Wiedervereinigung. Unter Nutzung der nun gegebenen bautechnischen und finanziellen Möglichkeiten begann die im November 1990 gebildete Wohnungsbaugesellschaft

Grundlage der Entwürfe des Architekturbüros Mallek und Steinhöfel von 1994 bis 1998 in erstaunlich hohem Tempo. Man sagte später: „Zeitweise waren mehr Handwerker in der Anlage als Bewohner.“ Das Ferienhotel wurde nach anfänglicher Übernahme durch die Treuhand von privaten Gesellschaften erworben und genutzt. Das Hotel „Aufbau“, ehemals Kasino, wurde abgerissen. Erstmals wurden die Straßen und Wege in der Anlage

neue Häuser mit 68 Wohnungen, Restaurant und Arztpraxis sowie ca. 1 km Straßenbau. Am Ende der Heimstraße entstanden 5 neue Eigenheime und am Seeufer 11 neue Ferienwohnungen. Fast 50 Unternehmen aus der Region fanden dabei Arbeit und Lohn. Die gelungene Architektur und die durch Bäume und Sträucher aufgelockerte Anordnung der Häuser des neu gestalteten Wohngebietes finden bei Bewohnern und Besuchern gleichermaßen Anerkennung. Schon im Juli 1999 gestaltete die IG Postheim das erste Postheimfest, dem jährlich weitere folgten. Jeweils im Januar veranstaltet diese IG den in der Region sehr angesehenen Neujahrslauf und im September den Lübbesee-Lauf. Am Seeufer, dort, wo einst die Posturlauber eine Badestelle hatten, öffnete ein längst beliebtes Café mit Bootsverleih seine Pforten. Das Ferienhotel trägt seit 2004 den Namen „Seehotel“. Seine sehr gepflegten Außenanlagen einschließlich großem Biergarten und Spielplätzen laden zum Besuch, und seit 2016 lädt



(WOBA) Templin, Geschäftsführer Herr Klaffki, im Januar 1993 mit der Modernisierung und Umgestaltung der gesamten Anlage. Haus für Haus der seit 1906 geschaffenen Bebauung wurde innen und außen erneuert. Da die Fläche des Postheims dünn besiedelt und bei der Sanierung auch Straßenbau vorgesehen war, entschloss sich die Stadt, die Anlage in Richtung Ferienhotel durch mehrgeschossige Neubauten abzurunden. Diese Arbeiten erfolgten auf der

durchgehend gepflastert. Bei der feierlichen Wiedereinweihung des Vorbeck-Denkmal auf dem zentralen Platz der Anlage am 25. Juni 1999 stellte der Templiner Bürgermeister Ulrich Schoeneich fest: „Die mit einem Wertumfang von rund 25 Mio. DM umfassendste Modernisierung in der 90-jährigen Geschichte des Postheims ist abgeschlossen.“ Zum Bauumfang gehörten 19 restaurierte Häuser mit nun femgeheizten 111 Wohnungen und Neugestaltung der Fassaden, 9

schon die durch den Künstler Michael Fischer-Art geschaffene farbenfrohe, expressionistische Gestaltung der Fassade zur Betrachtung des Hauses ein. Und mitten zwischen alten Kiefern und jungen Laubbäumen wachsen seit wenigen Jahren auch zwei Mammutbäume. Das Postheim, eine glänzende Perle unserer Stadt, ist bereit zum großen Jubiläum.

Schauen Sie doch einfach mal vorbei.

Martin Kunze

Gesund im Alter Aktionstag

5. April 2019

10:00 Uhr bis 16:00 Uhr
Dargersdorfer Str. 11
17268 Templin



Programmpunkte

- 14:00 Uhr Frau Dr. Detert hält einen Vortrag zum Thema „Rheuma“.
- Der Seniorenclub stellt sich vor.
- Die Rheumaliga gibt umfangreiche Auskünfte.
- Unsere Ernährungsberaterin steht Ihnen mit Tipps und Ratschlägen zur Seite.
- Die AOK Nordost Reaktionsampel: Testen Sie Ihre Schnelligkeit.
- Die Fruchtecke: Genießen Sie leckere Smoothies.
- Unsere Mitarbeiter des Koordinierungs- und Beratungszentrums informieren Sie zu unseren einzelnen Angeboten.

Koordinierungs- und Beratungszentrum · Dargersdorfer Str. 11 · 17268 Templin · Tel: 03987 200 8 702 · E-Mail: kbz@igib-stimmt.de

Landgasthof Kleine Schorfheide Annenwalde

Fischessen am Karfreitag, von Aal bis Zander alles im Angebot

Annenwalde. Die Tradition, am Karfreitag Fisch aufzutischen, hat Andreas Deylitz, Inhaber des Landgasthofs „Kleine Schorfheide“ in Annenwalde von seiner Oma übernommen. „Ich kenne dies eigentlich auch nicht anders“ bestätigt auch seine Frau Diana. So wird es traditionsgemäß in der „Kleinen Schorfheide“ am Karfreitag ein „Fischessen“ geben. Hering, Forelle, Zander, Lachs und Dorsch aus heimischen Gewässern werden im Angebot sein, so Andreas Deylitz. Besonders beliebt bei seinen Gästen ist seine Fischsülze. „Wir werden Aal, Hecht und Schleie in Aspik zubereiten. Ich halte mich hier an Omas Rezept“, schmunzelt Andreas Deylitz, „sie hat es immer besonders lieblich abgeschmeckt“. „Wir werden aber auch eingelegte und frisch gebratene Heringe im Angebot haben. Ich hoffe nur das die Familie, die vor Ostern an der Ostsee Heringe angeln möchte, ein kräftiges „Petri Heil“ hat. Gäste die mit Fisch nicht zu viel am Hut haben, denen steht natürlich die ganz normale Speisekarte zur Verfügung. Auch das Fleisch für den Lammbraten ist schon bestellt. Doch woher kommt eigentlich die Tradition am Karfreitag besonders Fisch zu essen? Sie ist christlicher Herkunft. Die kirchliche Fastenordnung legte fest, dass nicht nur am Karfreitag, sondern an jedem Freitag ein Fischgericht zu verzehren sei. Doch was hat es mit dem rituellen Mahl eigentlich auf sich? Mit dem Verzehr von Fisch sollen Gläubige Jesu gedenken. Der Genuss von Fleisch, das von Tieren des Himmels und der Erde stammt, war Christen an Fasttagen untersagt. Nur der Genuss von Fischgerichten war erlaubt, da Fische Symbole des christlichen Glaubens sind. So nehmen Christen noch heute am Karfreitag vor Ostern traditionell Fisch zu sich. Nicht nur Christen, sondern alle Menschen sind gut beraten, nicht nur am Karfreitag Fisch zu verzehren. Als Fleischalter-

native ist das Nahrungsmittel reich an hochwertigem Eiweiß, das leicht bekömmlich ist und lebensnotwendige und gesunde Omega-3-Fettsäuren, Vitamine, Mineralstoffe und Jod bietet, betont Andreas Deylitz. Wer es dann mit dem Fasten nicht so genau nimmt, für den steht noch ein Ostereierkuchen oder ein Spiegeleierkuchen bereit. Es ist eigentlich ganz einfach sagt, Diana Deylitz. Ein einfacher Rührteig erhält eine Puddingcreme, auf die halbe Aprikosen kommen. Fertig ist der Spiegeleierkuchen. Zum Osterfest kommt bei vielen das traditionelle Osterlamm auf den Tisch. Andreas Deylitz zaubert dazu Speckbohnen und



Diana und Andreas Deylitz sowie Sabrina Gartzke freuen sich auf das Fischessen am Karfreitag. Dazu sind extra Fischteller beschafft worden. Der Eingangsbereich wurde schon mal frühlinghaft dekoriert Foto: DM

Rosmarinkartoffeln.

Übrigens: Ein kleiner Tipp, nach dem Essen sollten Gäste nach einem Gläschen selbstzubereiteten Eierlikör fragen. Das ist schon eine besondere Köstlichkeit aus dem Landgasthaus „Kleine Schorfheide“. Nach einem alten DDR-Rezept werden nur frische Eier vom Hof verwendet, mit Rum, Vanillenzucker, Kondensmilch und weiteren Ingredienzien, die

Andreas Deylitz geheim hält, versetzt.

Kontakt:

„Kleine Schorfheide“
Annenwalde 13 · 17268 Templin
03987 4989429
www.kleineschorfheide-
annenwalde.de
Montag und Dienstag Ruhetag
Mittwoch-Samstag 12-21 Uhr
Sonntag 12-19.30 Uhr
Osterfeiertage: 11.30-21 Uhr

Futtermittel

**Pflanzkartoffeln
Sämereien für Feld und Garten
JOSERA Hunde- & Katzenfutter**

- BARS-Tiefkühlfleisch
- Saatgut und Dünger
- Wurstwaren & Honig

**Frische Eier
aus
Freilandhaltung!**

Verkauf: Mo.-Fr. 9.00 - 18.00 Uhr
Sa. 9.00 - 12.00 Uhr

Anlieferung möglich, in Templin kostenlos

MARKHOFF

Templiner Landprodukte, Inh. Sebastian Markhoff
Lychener Str. 28 (Einfahrt gegenüber ARAL) • 17268 Templin
Tel.: 03987 2357727 • Fax: 2357849 • Mobil: 0172 3836031
www.templiner-landprodukte.de • info@templiner-landprodukte.de



**Wir suchen zur Erweiterung
unseres Teams fleißige Mitarbeiter.**

Voll-, Teilzeit oder Mini-Job

- keine Saisonverträge
- übertarifliche Bezahlung
- gern auch Rentner*innen

Reinigungskräfte (m/w)

Bewerbung bitte an:

Ferienpark Templin GmbH & Co. KG

Am Kurpark 1 • 17268 Templin

oder bettina.bade@ferienpark-templin.de

Landesgartenschau in Wittstock

Glasbilder zu Weltreligionen und zehn Geboten

Künstler Werner Kothe bewirbt sich auch mit Grabgestaltung



weise“ zeigt er Glasbilder und Texte zu den zehn Geboten und sieben Glasbildern zu den Weltreligionen. Das Buch umfasst 27 Seiten. Neu und eine Besonderheit dieses Buches ist die Zusammenarbeit mit dem Verein der Niederdeutschen in der Prignitz, die die Texte zu den zehn Geboten ins Plattdeutsche übersetzen. Dr. Uwe Czubatynski übersetzte die Texte zu den Weltreligionen

derzeit der Pfarrgarten der Sankt-Marienkirche komplett neugestaltet. Hier zeigt Kothe während der Dauer der LAGA seine Glasbilder zur Schöpfungsgeschichte und zu den Weltreligionen.

Übrigens: am 7. April um 20:15 Uhr gibt es einen Reisebericht durch die Uckermark mit dem Titel wunderschön. Andrea Griebmann vom WDR wird die Uckermark in 90 Minuten vorstellen. Gedreht wur-

Templin (DM). Fontane hätte möglicherweise gesagt, „hier ist's gut sein“, würde er die diesjährige Landesgartenschau in Wittstock sehen. Ähnliche Gedanken hatte vermutlich auch Werner Kothe aus Annenwalde, dessen Metier eigentlich Kunstgegenstände aus Glas sind. Auf Empfehlung des Gartenbauverbandes Brandenburg bewarb er sich bei der LAGA 2019 in Wittstock um eine innovative Grabgestaltung. Das scheint auf den ersten Blick verwunderlich - kennt man den Annenwalder doch seit

1991 vor allem als Künstler. Bekannt ist aber auch, dass Kothe seit dem Jahre 2003 den nördlichsten Weinberg Brandenburgs angelegt hat und genau deshalb ist er Mitglied im Gartenbauverband. In seinem Atelier hat er sich schon vor mehreren Jahren mit Grabgestaltung beschäftigt, ein Entwurf wurde unter anderem in Templin auf dem Waldfriedhof in der Röddeliner Straße realisiert. Auf der LAGA wird seine Doppelgrabgestaltung im Friedrich-Ebert-Park, unmittelbar an der Stadtmauer zu sehen sein. Ebenfalls in die-

sem historischen Ambiente werden seine zehn Glasbilder zu den zehn Geboten von April bis Ende Oktober ausgestellt. Gemeinsam mit seinem Freund und Pfarrer i. R., Klaus Uwe Nommensen aus Flensburg, hat er anlässlich der Eröffnung der LAGA ein neues Buch zu den ausgestellten Glasobjekten herausgegeben. Unter dem Titel „Weise leben – Lebens-

Ebert-Park wird der Besucher durch Tafeln auf eine weitere Ausstellung des Annenwalder Künstlers hingewiesen. Im Zentrum der Altstadt wird

de unter anderem auch in der Glashütte in Annenwalde. Also schalten Sie ein und freuen sich auf bekanntes und neues aus der Uckermark.



GLASHÜTTE

ANNEN
WALDE
1754

ANNENWALDE

Atelier & Galerie

Fusingglasgestaltung live erleben
Ausstellung & Verkauf



Park & Weinberg

Frühlingserwachen im Skulpturenpark
Weinprobe & Hüttencafé



Kreativkurse

Glasmalerei & Fusing für alle Altersgruppen
Workshops für Schüler





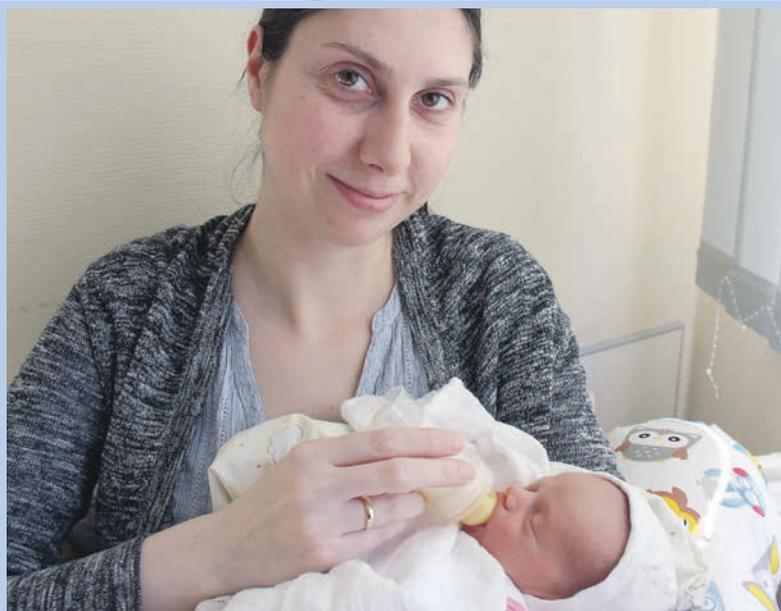
Sana Krankenhaus Templin

Mehr als 260 Kinder werden pro Jahr in der geburtshilflichen Abteilung geboren. Die Betreuung der Mütter und Neugeborenen erfolgt rund um die Uhr von einem Team aus Ärzten, Hebammen und Pflegepersonal. Dabei steht eine familienorientierte Geburtshilfe und eine persönliche Betreuung im Vordergrund.

Herzlich Willkommen!

*Ich bin ein
Templiner!*

Diese Erdenbürger erblickten in Templin die Welt.



Täve Krüger wurde am 14. Februar um 13.12 Uhr geboren. Er wog 2160 Gramm. Es ist das erste Kind von Sandra und Kevin Krüger aus Gransee.



Raffael Danziger erblickte am 19. Februar um 8.48 Uhr das Licht der Welt. Er wog 3930 Gramm und war 55 Zentimeter groß. Es ist das zweite Kind von Jeanette Danziger aus Milmersdorf. Schwesterchen Lea (11) und Papa Marcel Metzko sind überglücklich.



Leonard Willi Ibis erblickte am 22. Februar um 2.35 Uhr das Licht der Welt. Es ist das dritte Kind von Patricia Ibis aus dem Boitzenburger Land. Die großen Schwestern Leticia (5) und Luise (1) sowie Papa Christoph freuen sich über den Familienzuwachs.



Ella Bettina Gabriele Marks wurde am 22. Februar um 8.59 Uhr geboren. Sie wog 3060 Gramm. Es ist das erste Kind von Lisa Acksel und Felix Marks aus Boitzenburg.

Sana Krankenhaus Templin · Robert-Koch-Straße 24 · 17268 Templin · Telefon: 03987 420

Autohaus **SCHÖNE**



HYUNDAI

Dargersdorfer Str. 83 • 17268 Templin • Tel. 03987 40302 • ahschoene@aol.com

Wartungs- und Garantieservice für alle Hyundai-Fahrzeuge

Wartungs- und Garantieservice für alle Hyundai-Fahrzeuge, auch für die, die **nicht in unserem Haus erworben wurden.**

Wartungs- und Reparaturservice für Fahrzeuge aller Marken.

Kartenupdate kostenlos für alle Hyundai-Fahrzeuge mit Lifetime MapCare™, die eine Wartung bei uns durchführen lassen.

Preisbeispiele:	Wartung 1	Wartung 2	Anhängerzugvorrichtung
i 10	ab 132 €	ab 214 €	
i 20	ab 148 €	ab 222 €	ab 564 €
i 30	ab 120 €	ab 252 €	ab 564 €
i 40	ab 170 €	ab 265 €	ab 564 €
Kona	ab 119 €	ab 265 €	ab 564 €
Tucson	ab 253 €	ab 316 €	ab 550 €
SantaFe	ab 252 €	ab 285 €	ab 580 €

Alle Preise inklusive der zur Zeit gültigen Mehrwertsteuer.

**Kostenloser
TÜV-
Vorab-Check**

Gültig bis 31.03.2019!

Das Hyundai-Team
freut sich auf
Ihren Besuch!

Sie freuen sich
auf den Winter,
wir freuen uns
auf Sie.



Viel Spaß im Schnee – mit besten Angeboten vom Hyundai Service.

HYUNDAI

Die Bürgerinitiative **GEGEN GASBOHREN**
Zehdenick / Templin / Gransee ruft auf zur

Anzeige

DEMO GEGEN GASBOHREN



gemeinsam, friedlich, bunt und laut

Mit Musik und Aktionen wollen wir **gegen die geplanten Erdgasbohrungen demonstrieren**. Bringt eure Omas und Opas, Kinder und Enkel, Freunde, Nachbarn und Gäste mit!

**SA, 6. April
14 Uhr**

KOMMT ALLE!

**ES BETRIFFT UNS ALLE! START:
Marktplatz
ZEHDENICK**

Wir beenden die Demo mit einem fröhlichen Familienfest!

Unterstützt von FEBID e.V.

www.gegen-gasbohren-zehdenick-templin.de

1. Templiner Anbaden



Der SV Alemania 52 Templin e.V. lädt zum gemeinsamen Anbaden nach Templin ein.

Alle Mutigen und Neugierigen sind eingeladen, am Sonntag dem **07.04.2019** gemeinsam die Badesaison 2019 zu eröffnen. Wir treffen uns um **13.00 Uhr am Strand beim AHORN Seehotel.**

Unsere Zumba-Mädels werden für die notwendige Erwärmung sorgen. Um 13.30 Uhr geht's dann, unter den aufmerksamen Augen der Wasserwacht Templin, ins kühle Nass. Für alle Zuschauer und Aktiven bietet das AHORN Seehotel warme Getränke und Speisen an. Als Andenken gibt es für alle Mutigen eine kleine Überraschung.

Als Ansprechpartnerin ist Simone Gantzke unter Tel.: 0160 3780918 zu erreichen.

Veranstaltungen

Wanderung durch die Knehdener Berge

Templin. Am 24.3.2019 von 10 - 14 Uhr heißt es „Wandern und Brunchen“. Eine geführte Naturwanderung mit dem Naturpädagogen Arno Schimmelpfennig durch die Knehdener Berge und anschlie-

ßend Brunch im Hotel Eichwerder ist geplant. Unkostenbeitrag 12 €/Person Führung und Brunch, Kinder 5 €. Um Anmeldung im Hotel Eichwerder wird gebeten 03987 4941410. **Treffpunkt 9.45 Uhr am Hotel Eichwerder.**

Brunch nach Osterwanderung

Templin. Am 21.4.2019 um 9 Uhr startet die Osterwanderung mit anschließendem Osterbrunch im Hotel Eichwerder. Die geführte Osterwanderung rund um Templin mit anschließendem Osterfrühstück im Hotel Eichwerder ist vorbereitet. 12,00 €/Person, Führung und Brunch, Kinder 5,00 €. Um Anmeldung im Hotel Eichwerder wird gebeten: 03987 4941410. **Treffpunkt 8.45 Uhr am Hotel Eichwerder.**

IMPRESSUM

Herausgeber:
HeggemannMedien
Redaktion:
Media, Grafik + Druck
Kantstraße 4, 17268 Templin
Tel.: 03987 202870
Redakteure:
D. Hoffmann (verantwortlich)
A. Beilke (A.B.)
I. Falke (fa)
D. Menzel (D.M.)
U. Werner (UW)
redaktion@templiner-kurstadt-journal.de
Satz und Druck:
Media, Grafik + Druck
Kantstraße 4, 17268 Templin
Tel. 03987 202870 · Fax 202875
templin@media-grafik-druck.de
Anzeigen:
D. Hoffmann (verantwortlich)
anzeigen@templiner-kurstadt-journal.de
Druckauflage: 12.500 Exemplare
Zur Zeit gilt die Anzeigenpreisliste 4/19.
Das Reproduzieren von Anzeigen ist nicht gestattet. Für eingereichte Manuskripte übernimmt der Verlag keine Haftung.
Postzustellung außerhalb unseres Verbreitungsgebietes: 15,- € halbjährlich

Die nächste Ausgabe erscheint am:

Samstag, 13. April 2019
Redaktionsschluss ist am 3. April 2019



Sie kümmern sich um das Wichtige - wir uns um den Rest.

Geschäftspapiere, Flyer, Anzeigen, Postkarten, Prospekte, Broschüren, Zeitungen & Zeitschriften, Plakate...

Media

Ihr regionaler Druckdienstleister!

Grafik+Druck

Kantstraße 4 · 17268 Templin
Fon: 03987 202870 · Fax: 03987 202875
templin@media-grafik-druck.de



Machen Sie
einfach

Blau!



UckerStrom[®]

GÜNSTIG | SICHER | ZUVERLÄSSIG

UckerStrom[®] | Markt

TEMPLIN
Am Markt 16

Dienstag 9:00 - 13:00 Uhr und 13:30 - 18:00 Uhr
Donnerstag 9:00 - 13:00 Uhr und 13:30 - 16:00 Uhr

LYCHEN
Am Markt 8b

Montag 9:00 - 13:00 Uhr und 13:30 - 16:00 Uhr
Mittwoch 9:00 - 13:00 Uhr und 13:30 - 18:00 Uhr

*Persönlich für Sie
vor Ort oder online
Kunde werden und*

sparen: WWW.UCKERSTROM.DE
TELEFON 03984 853-0